



# Nieparser

## Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)

Jahrgang 33

Freitag, den 29. August 2025

Nummer 08

### **Familien-Sportfest 2.0**

*Nach erfolgreichem Auftakt möchten wir euch auch in diesem Jahr wieder zum Familien-Aktionstag einladen.*

*Ganz nach dem Motto „Mach mit – Mach's nach – Mach's besser“ bieten wir euch wieder viele sportliche Stationen zum Spielen, Austoben, Mitfiebern, Wetteifern und gemeinsam Spaß haben.*

*Wer? Jeder von 0 bis 99 ist herzlich willkommen*

*Was? Viele sportliche Stationen und Tischtennis*

*Wann? Samstag, 20.09.2025 von 10.00 bis 12.00*

*Wo? Am und im Dörphus in Langendorf*

*Wie? Gut gelaunt und bei Bedarf mit Tischtenniskellen ausgestattet*



*Wir freuen uns auf euch – Euer Kulturausschuss*

*Foto: Pixabay*

**Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten**

Gemeinde	Bürgermeister	Erreichbarkeit	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Groß Kordshagen	Herr Volkert Thomsen	Tel.: 038231 45390 E-Mail: volkert.thomsen@t-online.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	Tel.: 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, 18442 Langendorf	nach Vereinbarung
Niepars	Frau Jeanette Kretschmer	Tel.: 0173 7145111 E-Mail: jeanette.kretschmer79@gmx.de Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, 18442 Pantelitz	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Hansjörn Butkereit	Mobil: 0172 5148788 E-Mail: buergermeister.steinhagen@freenet.de	Feuerwehrhaus Negast Hauptstraße 23, 18442 Negast	nach Vereinbarung
			Dorfbegegnungshaus Dorfstraße 62, 18442 Steinhagen	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Aurel Hagen	Tel.: 0171 6432378 E-Mail: bgm-wendorf@web.de	Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Herr Christian Röver	Tel.: 038327 694064 Mobil: 0172 2863329 E-Mail: buergermeister.roever@zarrendorf.de	Gemeindehaus Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf	nach Vereinbarung

**Behördenrufnummern für Verwaltungsfragen**

Der Amtsvorsteher  
Gartenstraße 69 b  
18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24  
BIC: BYLADEM1001  
Bank: Deutsche Kreditbank

**Behördenrufnummer für Verwaltungsfragen aller Art -  
Telefon-Nr.: 115**

E-Mail: info@amt-niepars.de  
Homepage: www.amt-niepars.de  
Vorwahl 038321-  
Fax 661-799

**Öffnungszeiten:**

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Amtsvorsteher: Herr Fred Schulz-Weingarten 661-810  
Leitender  
Verwaltungsbeamter: Herr P. Forchhammer 661-810

<b>Hauptamt</b>			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321	
Leiter Hauptamt/Zentrale Dienste			
Vertragswesen	Herr A. Wipki	661-851	vertragsmanagement@amt-niepars.de
Hauptsekretariat	Frau J. Harport	661-810	info@amt-niepars.de
Standesamt/Amtsarchiv	Herr S. Westphal	661-813	s.westphal@amt-niepars.de
Personalwesen/Arbeitsförderung	Frau I. Holst	661-814	i.holst@amt-niepars.de
Sitzungsdienst/Wahlen/Amtskurier	Frau K. Papke	661-811	k.papke@amt-niepars.de
Sitzungsdienst/Wahlen/Amtskurier/ Öffentlichkeitsarbeit/Friedhofswesen	Frau A. Schmidt	661-812	a.schmidt@amt-niepars.de
Gebäudemanagement/Schulen/Sitzungs- dienst/Lehrlingsausbildung	Frau M. Mäckelburg	661-815	m.maeckelburg@amt-niepars.de
Kultur/Vereine/Versicherungen	Frau C. Frick	661-817	c.frick@amt-niepars.de
IT & E-Government	Herr O. Hannemann	661-857	o.hannemann@amt-niepars.de

<b>Finanzen</b>			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Finanzen	Frau A. Nickel	661-820	a.nickel@amt-niepars.de
Haushaltsplanung/Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-822	i.gladrow@amt-niepars.de
GBH/AnBu	Frau C. Möller	661-827	c.moeller@amt-niepars.de
Kassenleitung	Frau M. Hildebrandt	661-821	amtskasse@amt-niepars.de
Kasse/Jahresabschlüsse	Frau C. Wittkowski	661-823	amtskasse@amt-niepars.de
Vollstreckung	Herr L. Martens	661-824	l.martens@amt-niepars.de
Wohngeld	Herr R. Möller	661-836	r.moeller@amt-niepars.de
Steuern	Herr D. Radke	661-825	steuern@amt-niepars.de
Steuern/Begrüßungsgeld	Frau F. Weber	661-853	f.weber@amt-niepars.de
Steuern (u. a. Hunde- und Zweitwohnsitzsteuer)	Frau B. Jungnitsch	661-852	b.jungnitsch@amt-niepars.de
Steuern/WBV Gebühren	Frau S. Mann	661-845	s.mann@amt-niepars.de
WBV Gebühren/GBH	Frau S. Bandelin	661-832	s.bandelin@amt-niepars.de

<b>Bauamt</b>			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Bauamt	Frau S. Lüscher	661-840	s.luesch@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht; Projektsteuerung	Frau K. Schäfer	661-841	k.schaefer@amt-niepars.de
Liegenschaften	Frau A. Wanke	661-849	a.wanke@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht; Beiträge/Gebühren	Herr L. Broschatt	661-842	l.broschatt@amt-niepars.de
Projektsteuerung u. -förderung; öffentliches Grün	Herr A. Kutschke	661-843	a.kutschke@amt-niepars.de
Straßenunterhaltung/Straßenbeleuchtung	Herr N. Dubiel	661-847	strassenunterhaltung@amt-niepars.de
Wasser/Abwasser			
Gebäudeunterhaltung/Unterhaltung von Bushaltestellen und Spielplätzen	Herr P. Romansky	661-846	gebaeudeunterhaltung@amt-niepars.de
Zentrale Vergabestelle	Frau S. Richter	661-844	vergabe@amt-niepars.de

<b>Ordnungsamt</b>			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiter Ordnungsamt	Herr M. Schumacher	661-830	m.schumacher@amt-niepars.de
Meldewesen	Frau A. Gräming	661-835	einwohnermeldeamt@amt-niepars.de
Gewerbe/Brandschutz/Sondernutzung	Frau V. Stiller	661-831	v.stiller@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten/Fundbüro	Herr R. Leupold	661-837	fa.ordnungsamt@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten/Fischerei	Herr P. Hannemann	661-838	fa.ordnungsamt@amt-niepars.de

<b>Polizeistation Niepars</b>		
	Herr D. Hillmann	Polizeistation Niepars: 038321-662 850
		Polizeirevier Barth: 038231-6720
		Onlinewache: <a href="https://portal.onlinewache.polizei.de/de/">https://portal.onlinewache.polizei.de/de/</a>

<b>Bauhöfe</b>		
Gemeinde Jakobsdorf	Herr H. Prüß	0174 7833545
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft	0171 3637488
Gemeinde Niepars	Herr H. Dollase	0151 58157598
Gemeinde Pantelitz	Herr E. Herzig	0163 6399881
Gemeinde Steinhagen	Herr H. Czerwinski	0171 2317029
Gemeinde Wendorf	Herr T. Holtfreter	0152 22568788
Gemeinde Zarrendorf	Herr M. Holzmann	0160 90298098

Ansprachpartner für Vermietung gemeindeeigener Räumlichkeiten für private Feiern und Veranstaltungen (Zu den einzelnen Räumlichkeiten finden Sie weitere Hinweise auf der Homepage des Amtes Niepars „ <a href="http://www.amt-niepars.de">www.amt-niepars.de</a> “, dort unter den jeweiligen Gemeinden!)			
Gemeinde Jakobsdorf	Frau B. Giese		038327 699377
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft	Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr	0171 3637488
Gemeinde Niepars/OT Neu Bartelshagen	Frau S. Wojciechowski		038321 60536
Gemeinde Niepars/OT Kummerow	Frau V. Lange		038321 1483
Gemeinde Pantelitz	Frau D. Hammer	Mo und Mi. 08:00 - 12:00 Uhr; Di 10:00 - 17:00 Uhr	038321 159122
Gemeinde Steinhagen/OT Negast	Herr H. Czerwinski	Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr	0171 2317029
Gemeinde Steinhagen/OT Steinhagen	Frau D. Rieck (Schule Steinhagen)	in der Schulzeit	038327 60649
Gemeinde Wendorf	Herr M. Prczybilla	Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr	0173 2903734
Gemeinde Zarrendorf	Herr C. Röver		0172 2863329

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Amtesausschusses vom 16.06.2025

Am 16.06.2025 fand die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Niepars statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 9 der Hauptsatzung des Amtes Niepars am 30.07.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „**Bürger- und Ratsinformationssystem**“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse des Amtes Niepars einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr zukünftig abgesehen.

**Juliane Harport**  
Sitzungsdienst

### Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) des erneuten Beschlusses über den Entwurf und die 2. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 23 „Wohnen östlich des Weidenrings“ der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern)

**Diese öffentliche Bekanntmachung erfolgt gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) vom 01.01.2021 ortsüblich.**

Am 13.07.2023 erfolgte durch die Gemeindevertretung die Beschlussfassung über den Entwurf und die Veröffentlichung des Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 23 „Wohnen östlich des Weidenrings“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB. Die Veröffentlichung des Entwurfs wurde durchgeführt.

Im Zuge der Planung wurde der Geltungsbereich reduziert. Das Teilflurstück 56 und das heutige Flurstück 57/3 (zum Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses noch Teilflurstück 57/2) sind entfallen. Auf Grund der Reduzierung des Geltungsbereiches von ca. 3,8 auf rund 2,2 Hektar Fläche und somit einer wesentlichen Änderung in der Planung müssen nach § 4a Abs. 3 BauGB die Veröffentlichung des Entwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wiederholt werden.

Die Bekanntmachung der 1. Veröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB wurde der allgemeinen Anstoßwirkung nicht gerecht. Der § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 1 BauGB verlangt die Angabe der Arten vorliegender umweltbezogener Informationen. In der Bekanntmachung wurden nicht die Arten der Informationen, sondern die Informationen selbst bekanntgemacht. Die Bekanntmachung der Informationen selbst ist nicht zulässig.

Die Unterlagen zum B-Plan wurden im Rahmen der 1. Entwurfsveröffentlichung im Amt Niepars öffentlich ausgelegt und im Internet in das Bau- und Planungsportal M-V sowie auf der Internetseite des Amtes Niepars zur Einsicht eingestellt. In der Bekanntmachung der 1. Veröffentlichung des Entwurfs wurde nicht angegeben, dass die Unterlagen auch auf der Internetseite des Amtes Niepars einsehbar waren.

Die fehlende Anstoßwirkung sowie die fehlende Angabe dazu, dass die Unterlagen während der Veröffentlichung auch auf der Internetseite des Amtes Niepars einsehbar waren, stellen einen Verfahrensfehler dar. Dieser Fehler kann mit einer wiederhol-

ten Veröffentlichung und Bekanntmachung der Veröffentlichung des Entwurfs geheilt werden. Aus diesem Grund sowie auf Grund der o. g. wesentlichen Änderung in der Planung werden die Veröffentlichung und die Bekanntmachung der Veröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB wiederholt.

**Aus den o. g. Gründen hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) auf ihrer Sitzung am 12.06.2025 den Beschluss über den Entwurf erneut gefasst und den Bebauungsplan Nr. 23 „Wohnen östlich des Weidenrings“ zur 2. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.**

**Planungsziel:** Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung von bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Neuerschließung eines Wohngebietes und zur Errichtung von Wohnhäusern in dem in der Abbildung gekennzeichneten Bereich. Der Bebauungsplan dient der Sicherstellung einer nachfrageorientierten Wohnsiedlungsentwicklung durch Bereitstellung ausreichender Flächenreserven für eine Wohnbebauung.

**Abgrenzung und Beschreibung des Geltungsbereiches:** Das Plangebiet befindet sich auf dem Gebiet der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern), östlich der Ortslage Negast, nördlich am Wendorfer Weg. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von rund 2,2 Hektar. Im Plangebiet liegt folgendes Grundstück: Flurstück 55/1 der Flur 1, Gemarkung Negast (siehe Abbildung).

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

im Norden:	durch landwirtschaftliche Flächen
im Osten:	durch eine Waldfläche sowie vorhandene Bebauung
im Süden:	durch den Wendorfer Weg
im Westen:	durch landwirtschaftliche Flächen und vorhandene Bebauung



*Abb.: Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 23 „Wohnen östlich des Weidenrings“*

**Baurecht:** Auf Grund bereits mehrerer erfolgter Änderungen im Baugesetzbuch seit der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes wird darauf hingewiesen, dass in diesem Bauleitplanverfahren die aktuell geltende Fassung des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), angewendet wird.

**Bauleitplanverfahren:** Der Bebauungsplan wird gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB aufgestellt. Das Verfahren wird als zweistufiges Regelverfahren durchgeführt. Mit dem Bebauungsplan wird die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren aufgestellt. Der B-Plan wird somit aus den künftigen Darstellungen des Flächennutzungsplanes entwickelt.

**Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB:** Die 2. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Veröffentlichung der Planunterlagen im Internet und einer öffentlichen Auslegung durchgeführt. Der auf der Gemeindevertretersitzung vom 12.06.2025 gebilligte und zur 2. Veröffentlichung bestimmte Planentwurf wird mit allen dazugehörigen Planunterlagen und

den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen veröffentlicht. **Die Einsichtnahme der Planunterlagen und Stellungnahmen wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB auf der Internetseite des Bau- und Planungsportals M-V: <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> „Pläne in Aufstellung“ über den Menüpunkt „Suchbegriff Steinhagen“ sowie auf der Internetseite des Amtes Niepars unter <https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/bauleitplanverfahren.html> zusätzlich unter <https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/oeffentliche-bekanntmachungen.html> gewährleistet.**

**Ergänzend liegen die Planunterlagen und Stellungnahmen im Amt Niepars / Bauamt, Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars (R3.7) während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:**

**Montag: 09:00 - 12:00 Uhr**  
**Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr**  
**Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr**  
**Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr**

**Die Veröffentlichungsfrist beginnt am 01.09.2025 und endet am 01.10.2025.**

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zur Planung abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch an [k.schaefer@amt-niepars.de](mailto:k.schaefer@amt-niepars.de) übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen während der Dienststunden des Amtes Niepars zur Niederschrift erklärt oder schriftlich vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Zur Planung liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen vor, die eingesehen werden können:

- A) Begründung einschließlich Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 BauGB als gesonderter Teil der Begründung mit Informationen zu:
- Schutzgüter Tiere, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Klima, Luft, Landschaft, Menschen sowie Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
  - Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung und bei Nicht-Durchführung der Planung
  - Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen
- B) Umweltbezogene Untersuchungen / Informationen
- Bestands- und Konfliktplan (Bestandsaufnahme / Biotoptypenkartierung)
  - Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Tierarten, Konfliktanalyse, Vermeidungsmaßnahmen)
  - Karte der Brutvogelreviere (Brutvogelstandorte, Brutstatus, Anzahl der Brutpaare, Vogelarten)
  - Kartierbericht Brutvogelkartierung (Einschätzung von Beeinträchtigungen und Maßnahmen zum Schutz der Fauna)
  - Natura 2000-Verträglichkeitsvorprüfung EU-Vogelschutzgebiet DE 1743-401 „Nordvorpommersche Waldlandschaft“ (Vorabschätzung von Beeinträchtigungen, Tierarten, Vermeidungsmaßnahmen)
  - Natura 2000-Verträglichkeitsvorprüfung Gebiet gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) DE 1744-301 „Krummenhagener See, Borgwallsee und Pütter See“ (Vorabschätzung von Beeinträchtigungen, Tierarten und Lebensraumtypen, Vermeidungsmaßnahmen)
  - Gutachten zu den Baugrund- und Gründungsverhältnissen (Ermittlung der Baugrundverhältnisse und des Grundwasserstandes, Gründungsempfehlungen)
- C) Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 sowie der Beteiligung am Entwurf gem. § 4 Abs. 2 BauGB:

- Landkreis Vorpommern-Rügen (LK V-R), Amt für Raumordnung und Landesplanung, Landesforst und BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) zum Schutzgut Fläche (Landwirtschaftliche Fläche in Insel-lage, Definition einer Waldfläche / benachbarte Waldfläche, Waldabstand, Gefahren durch Waldbrand)
- LK V-R und BUND zum Schutzgut Tiere (Artenschutz: Amphibien, Fledermäuse, Reptilien, Brut- und Rastvögel, Zauneidechsen, Fledermäuse, Faunistische Erfassung, Vermeidungsmaßnahmen)
- LK V-R und BUND zum Schutzgut Pflanzen (Geschützte Feldgehölze, Baumschutz)
- LK V-R und BUND zum Schutzgut Biologische Vielfalt (Natura 2000-Gebiete, FFH-Vorprüfung, Biotope, Biotoptypenkartierung, Naturschutz, Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen)
- LK V-R und staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) zum Schutzgut Boden (Bodenwertigkeit der geplanten Landwirtschaftsflächen, Bodenversiegelung)
- LK V-R zum Schutzgut Wasser (Trinkwasserschutzzone III der Wasserfassung Lüssow-Borgwallsee, Versickerung von Niederschlagswasser)
- LK V-R und BUND zum Schutzgut Luft und Klima (Baumanpflanzungen)
- Landesforst und StALU zum Schutzgut Menschen (Waldabstand, Gefahren durch Windwurf oder Waldbrand, Lärmerzeugung durch Schießplatz)

Steinhagen, den 14.08.2025



Herr Hansjörn Butkerei  
(Bürgermeister)



Siegel

## **Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) des erneuten Beschlusses über den Entwurf und die 2. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern)**

**Diese öffentliche Bekanntmachung erfolgt gemäß § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) vom 01.01.2021 ortsüblich.**

Am 13.07.2023 erfolgte durch die Gemeindevertretung die Beschlussfassung über den Entwurf und die Veröffentlichung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB. Die Veröffentlichung des Entwurfs wurde durchgeführt.

Im Zuge der Planung wurde der Geltungsbereich reduziert. Das Teilflurstück 56 und das heutige Flurstück 57/3 (zum Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses noch Teilflurstück 57/2) sind entfallen. Auf Grund der Reduzierung des Geltungsbereiches von ca. 3,8 auf rund 2,2 Hektar Fläche und somit einer wesentlichen Änderung in der Planung müssen nach § 4a Abs. 3 BauGB die Veröffentlichung des Entwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wiederholt werden.

Die Bekanntmachung der 1. Veröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB wurde der allgemeinen Anstoßwirkung nicht gerecht. Der § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 1 BauGB verlangt die Angabe der Arten vorliegender umweltbezogener Informationen. In der Bekanntmachung wurden nicht die Arten der Informationen, sondern die Informationen selbst bekanntgemacht. Die Bekanntmachung der Informationen selbst ist nicht zulässig.

Die Planunterlagen zur 5. FNP-Änderung wurden im Rahmen der 1. Entwurfsveröffentlichung im Amt Niepars öffentlich ausgelegt und im Internet in das Bau- und Planungsportal M-V sowie auf der Internetseite des Amtes Niepars zur Einsicht eingestellt. In der Bekanntmachung der 1. Entwurfsveröffentlichung wurde nicht angegeben, dass die Unterlagen auch auf der Internetseite des Amtes Niepars einsehbar waren.

Die fehlende Anstoßwirkung sowie die fehlende Angabe dazu, dass die Unterlagen während der Veröffentlichung auch auf der Internetseite des Amtes Niepars einsehbar waren, stellen einen Verfahrensfehler dar. Dieser Fehler kann mit einer wiederholten Veröffentlichung und Bekanntmachung der Veröffentlichung des Entwurfs geheilt werden. Aus diesem Grund sowie auf Grund der o. g. wesentlichen Änderung in der Planung werden die Veröffentlichung und die Bekanntmachung der Veröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB wiederholt.

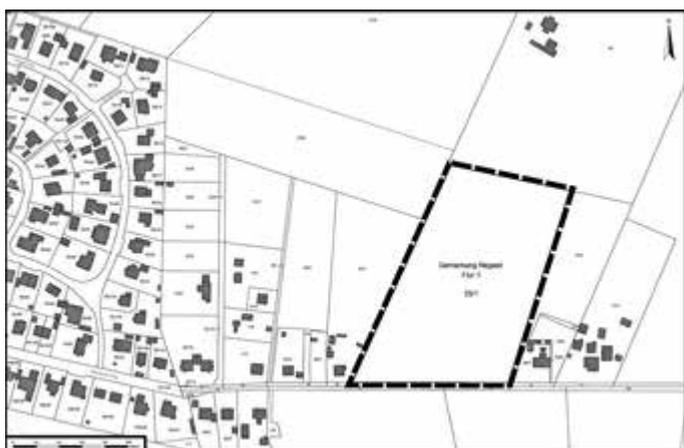
**Aus den o. g. Gründen hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) auf ihrer Sitzung am 12.06.2025 den Beschluss über den Entwurf erneut gefasst und die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes zur 2. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.**

**Planungsziel:** Ziel der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern) ist die Änderung einer im wirksamen Flächennutzungsplan dargestellten Fläche für die Landwirtschaft zu einer Wohnbaufläche in dem in der Abbildung gekennzeichneten Bereich.

**Abgrenzung und Beschreibung des Geltungsbereiches:** Das Plangebiet befindet sich auf dem Gebiet der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern), östlich der Ortslage Negast, nördlich am Wendorfer Weg. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von rund 2,2 Hektar. Im Plangebiet liegt folgendes Grundstück: Flurstück 55/1 der Flur 1, Gemarkung Negast (siehe Abbildung).

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

im Norden: durch landwirtschaftliche Flächen  
 im Osten: durch eine Waldfläche sowie vorhandene Bebauung  
 im Süden: durch den Wendorfer Weg  
 im Westen: durch landwirtschaftliche Flächen und vorhandene Bebauung



*Abb.: Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Steinhagen (Vorpommern)*

**Baurecht:** Auf Grund bereits mehrerer erfolgter Änderungen im Baugesetzbuch seit der Beschlussfassung über die Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes wird darauf hingewiesen, dass in diesem Bauleitplanverfahren die aktuell geltende Fassung des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), angewendet wird.

**Bauleitplanverfahren:** Die 5. Änderung des FNP wird gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB aufgestellt. Das Verfahren wird als zweistufiges Regelverfahren durchgeführt. Mit der 5. FNP-Änderung wird gem. § 8 Abs. 3 BauGB der Bebauungsplan Nr. 23 „Woh-

nen östlich des Weidenrings“ im Parallelverfahren aufgestellt. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB: Die 2. Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Veröffentlichung der Planunterlagen im Internet und einer öffentlichen Auslegung durchgeführt. Der auf der Gemeindevertretersitzung vom 12.06.2025 gebilligte und zur 2. Veröffentlichung bestimmte Planentwurf wird mit allen dazugehörigen Planunterlagen und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen veröffentlicht.

**Die Einsichtnahme der Planunterlagen und Stellungnahmen wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB auf der Internetseite des Bau- und Planungsportals M-V:** [https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene „Pläne in Aufstellung“ über den Menüpunkt „Suchbegriff Steinhagen“ sowie auf der Internetseite des Amtes Niepars unter https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/bauleitplanverfahren.html zusätzlich unter https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/oeffentliche-bekanntmachungen.html gewährleistet.](https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene_„Pläne_in_Aufstellung“_über_den_Menüpunkt_„Suchbegriff_Steinhagen“_sowie_auf_der_Internetseite_des_Amtes_Niepars_unter_https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/bauleitplanverfahren.html_zusätzlich_unter_https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/oeffentliche-bekanntmachungen.html_gewährleistet)

**Ergänzend liegen die Planunterlagen und Stellungnahmen im Amt Niepars / Bauamt, Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:**

**Montag:** 09:00 - 12:00 Uhr  
**Dienstag:** 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr  
**Donnerstag:** 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
**Freitag:** 09:00 - 12:00 Uhr

**Die Veröffentlichungsfrist beginnt am 01.09.2025 und endet am 01.10.2025.**

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zur Planung abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch an [k.schaefer@amt-niepars.de](mailto:k.schaefer@amt-niepars.de) übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen während der Dienststunden des Amtes Niepars zur Niederschrift erklärt oder schriftlich vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

Zur Planung liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen vor, die eingesehen werden können:

- A) Begründung einschließlich Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 BauGB als gesonderter Teil der Begründung mit Informationen zu:
  - Schutzgüter Tiere, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Klima, Luft, Landschaft, Menschen, Kultur und sonstige Sachgüter sowie Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
  - Merkmale der Umwelt und derzeitiger Umweltzustand
  - Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung und bei Nicht-Durchführung der Planung
- B) Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 sowie der Beteiligung am Entwurf gem. § 4 Abs. 2 BauGB:
  - Landkreis Vorpommern-Rügen (LK V-R), Amt für Raumordnung und Landesplanung und Landesforst zum Schutzgut Fläche (Landwirtschaftliche Fläche in Insel-lage, Definition einer Waldfläche, benachbarte Waldfläche)
  - LK V-R und BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) zum Schutzgut Tiere (Artenschutz (Brut- und Rastvögel, Amphibien, Zauneidechsen, Fledermäuse), Faunistische Erfassungen) - BUND zum Schutzgut Pflanzen (Geschützte Gehölze)

- LK V-R und BUND zum Schutzgut Biologische Vielfalt (Europäisches Vogelschutzgebiet, FFH- Gebiet, Biotope, Biotoptypenkartierung, Naturschutz, Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen)
- LK V-R und staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) zum Schutzgut Boden (Bodenaushub, Ein- / Aufbringen von Fremdböden, Bodenwertigkeit der betroffenen Flächen)
- LK V-R zum Schutzgut Wasser (Trinkwasserschutzzone III der Wasserefassung Lüssow-Borgwallsee, Versickerung von Niederschlagswasser)
- BUND zum Schutzgut Klima und Luft (Baumanpflanzungen)
- StALU zum Schutzgut Menschen (Lärmerzeugung durch Schießplatz)

Zum Hintergrund: Alle Kommunen in Deutschland sind verpflichtet, bis spätestens Mitte 2028 eine kommunale Wärmeplanung zu erstellen. Das bedeutet, dass eine unabhängige Prüfung erfolgt, wo ein Versorgungsnetz ausgebaut oder verdichtet werden kann und welche Gebiete sich weiterhin dezentral versorgen.

Die Erstellung des Wärmeplans ist ein wichtiger Schritt für die Entwicklung der Gemeinden Groß Kordshagen, Jakobsdorf, Lüssow, Niepars, Pantelitz, Steinhagen, Wendorf und Zarrendorf. Basierend auf der Wärmeplanung kann gegebenenfalls die Errichtung von Wärmenetzen geplant werden. Zudem erhalten Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen Planungssicherheit was ihre zukünftige Wärmeversorgung angeht.

Für den Wärmeplan wurden zunächst der aktuelle sowie der prognostizierte Wärmebedarf ermittelt und mögliche Wärmepotentiale untersucht, z. B. aus erneuerbaren Energien und Abwärme. Die Ergebnisse dieser Bestands- und Potenzialanalyse, die in Abstimmung mit den Energieversorgern, lokalen Unternehmen sowie der Wohnungswirtschaft entstanden sind, werden nun bei der Infoveranstaltung in Niepars präsentiert.

„Als nächstes werden wir uns ansehen, für welche Gebiete der Ausbau eines Wärmenetzes in Frage kommt und wie wir den Wärmebedarf bis 2045 mit erneuerbaren Energien decken können“, erklärt Bauamtsleiterin Silke Lüsich im Vorfeld der Veranstaltung. „Aber bevor wir das tun, möchten wir in den Austausch mit den Einwohnerinnen und Einwohnern gehen. Denn die Wärmewende betrifft den gesamten Amtsbereich und kann dementsprechend auch nur gemeinsam gelingen. Von daher freuen wir uns auf viele Besucherinnen und Besucher und eine hohe Beteiligung“, ergänzt Lüsich.

Die kommunale Wärmeplanung der Gemeinden des Amtsbezirk Niepars wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Die Kosten werden zu 90 Prozent über die Nationale Klimaschutzinitiative getragen.

<https://www.amt-niepars.de/amt-niepars/oeffentliche-bekanntmachungen.html>

Steinhagen, den 14.08.2025



Herr Hansjörn Butkereit  
(Bürgermeister)



Siegel

## Vollsperrung auf Grund von Brückenbauarbeiten zwischen Endingen und dem Endinger Stern



**Landesforstamt**  
Mecklenburg-Vorpommern  
Der Vorstand



**01.09.2025 - 31.03.2026**

Das Forstamt Schuenhagen informiert: In der Zeit vom 01.09.2025 bis 31.03.2026 erfolgt der Neubau der Runden Brücke zwischen der Klosterruine Endingen und dem Endinger Stern. In dieser Zeit wird der Bereich voll für den Verkehr gesperrt. Eine Umleitung durch das Endinger Bruch ist ausgeschlossen, da gemäß § 28 (4) Waldgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (LWaldG) das Fahren mit Kraftfahrzeugen aller Art außerhalb der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen und Wegen nicht gestattet ist. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Befahren nicht öffentlicher Waldwege eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 51 (1) Nr. 3 LWaldG darstellt und gemäß § 51 (6) LWaldG mit einer Geldbuße von bis zu 7500 € geahndet werden kann. Des Weiteren sind die Waldwege im Endinger Bruch nicht für eine Dauerbelastung ausgelegt, sodass Schäden an Fahrzeugen nicht ausgeschlossen werden können. Die Umfahrung des gesamten Waldgebietes kann über die B105 im Norden oder Richtenberg im Süden erfolgen.

**Marie Janitza**

**Sachbearbeiterin Forstamt Schuenhagen**

## Infoveranstaltungen zur kommunalen Wärmeplanung

**Amt Niepars stellt erste Ergebnisse vor und lädt zur Beteiligung ein**

Das Amt Niepars lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur ersten öffentlichen Infoveranstaltungen im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung ein. Diese findet am 16. September um 18:30 in der Aula der Regionalen Schule in Niepars statt.

Dabei informiert das Amt gemeinsam mit den für die Wärmeplanung beauftragten Unternehmen KUBUS Kommunalberatung und Service sowie Theta Concepts über den aktuellen Stand und beantwortet Fragen. Die Besucherinnen und Besucher sind zudem herzlich eingeladen, ihre Ideen und Anliegen einzubringen.

## Wie heizen wir in Zukunft?

**16.09.25 | 18:30 Uhr**

Aula der  
Regionalen Schule Niepars

Gartenstraße 86, 18422 Niepars

Infoveranstaltung für Einwohnerinnen und Einwohner zur

## KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG

in den Gemeinden

Groß Kordshagen · Jakobsdorf · Lüssow · Niepars · Pantelitz · Steinhagen  
Wendorf · Zarrendorf



Im Auftrag des  
Amtes Niepars:

THETA  
CONCEPTS GMBH

KUBUS  
KOMMUNALBERATUNG UND SERVICE

Gefördert durch:

Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

**Amt Niepars****Der Amtsvorsteher**

Niepars Pantelitz - Groß Kordshagen - Lüssow - Steinhagen - Jakobsdorf - Wendorf - Zarrendorf

## Bekanntmachung des Amtes Niepars für die Gemeinde Niepars

### Information der Friedhofsverwaltung

Bei folgenden aufgeführten Grabstätten ist die Liegezeit von 20 Jahren abgelaufen.

Die Gräber sind ungepflegt und Angehörigen sind nicht bekannt.

Neuer Friedhof

#### - Grabstätte Erika und Heinz Habaluschke (B05-028)

Nach einer Frist von 4 Wochen von Beginn der Bekanntgabe werden die Gräber eingeebnet.

Angehörige bzw. Bekannte haben die Möglichkeit, sich während dieser Frist im Amt Niepars zu melden, um evtl. die Gräber neu zu kaufen oder Einspruch zu erheben.

Die ordnungsgemäße Bekanntmachung erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Niepars am 19.08.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort unter „öffentliche Bekanntmachungen“).



*A. Schmidt*

**A. Schmidt**  
Friedhofsverwaltung

Gemeinde Groß Kordshagen

## Saisonabschluss unser C- und D-Jugend im Prima Resort Boddenblick – Pool, Grill & Sommer-Vibes



Am 14. Juni 2025 hieß es für unsere C- und D-Jugend: Schuhe aus, Trikots wegpacken – ab in den Pool! Im Prima Resort Boddenblick war alles für unseren Saisonabschluss angerichtet – und das bei Sommerfeeling pur. Während die Jungs und Mädels ins Wasser sprangen, wurde am Grill schon fleißig aufgelegt. Die Eltern und Trainer haben mal wieder gezaubert und ein Buffet hingelegt, das locker für eine Mannschafts-WM gereicht hätte.

Die Mannschaften, Eltern und Trainer waren sich einig: Das war ein würdiger Abschluss einer tollen Saison. So eine Feier ist fast so schön wie ein Sieg (okay... fast). Jetzt gönnen wir uns die Sommerpause – und dann heißt's wieder: Anstoß für die nächste Saison!

Ein Dankeschön geht an unseren Sponsor Prima Resort Boddenblick, der uns den Wellnessbereich samt Pool spendiert hat. Der perfekte Platz, um in Ruhe zu feiern, zu quatschen und die Saison Revue passieren zu lassen, während die Jungs und Mädels ihre „Synchron-Bauchklatscher“ perfektionierten.

### Und jetzt mal Ball auf den Punkt!

Ohne unser Trainerteam, unsere Eltern und alle, die im Hintergrund jonglieren und taktieren wären wir komplett aufgeschmissen. Training, Fahrdienste, Essen, Organisation – ihr macht das alles möglich. Dafür können wir gar nicht oft genug DANKE sagen und tun es hier trotzdem: Ein RIESENGROßES Danke! Ohne euch wäre Fußball wie eine Flanke ohne Abnehmer!

**Christin Koch**  
Öffentlichkeitsarbeit

## Bambinis und E-Jugend feiern Saisonabschluss – mit Burger, Fußball und Wasserpistolen



Die Saison unserer Jüngsten endete am 10. Juli genau so, wie sie begonnen hätte: mit Sonne, Fußball und jeder Menge Spaß! Direkt am Vereinsheim konnten die Kids spielen, toben – und die ein oder andere Wasserpistole kam auch zum Einsatz, um für noch mehr Spaß und kühle Köpfe zu sorgen. Die Trainer und Eltern sorgten dafür, dass niemand hungrig blieb. So endete die Saison für unsere Kleinsten mit vollen Bäuchen und der ein oder anderen nassen Überraschung aus der Wasserpistole. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison voller Tore, Teamgeist und natürlich jeder Menge Spaß.

Die E-Jugend legte am 22. Juli noch einen drauf: Burger vom Grill, Salat, Obst und jede Menge Zuckerstoffs – kulinarisch also fast schon eine Meisterleistung. Danach wurde noch ein bisschen gekickt, aber nicht gegen irgendwen: Das Highlight des Tages war eindeutig das Spiel: „Mamas gegen Kiddies“. Zum Ende der Feier gab es dann für alle Saisonabschluss-T-Shirts. Und auch die Trainer und unsere Mamas gingen an diesem Tag nicht leer aus und wurden mit kleinen Geschenken überrascht. Denn mal ehrlich: ohne sie läuft im Vereinsalltag gar nichts – sie sind unsere größten Unterstützerinnen!

Also auch an euch megagroßes Dankeschön! Ohne euch wäre jeder Sieg wie ein 0:0 - nur halb so schön, nur halb so erfolgreich und nur halb so lustig...

**Christin Koch**  
Öffentlichkeitsarbeit

## Feuerwehr, Footgolf und jede Menge Teamspirit – so hat unsere F-Jugend die Saison beendet



Unsere F-Jugend hat die Saison 2025 unterschiedlich, aber mit jeder Menge Spaß abgeschlossen.

Unsere F1 veranstaltete einen entspannten Grillnachmittag direkt auf dem Vereinsgelände. Bei strahlendem Sonnenschein flogen die Würstchen über den Grill, während die Kids zwischen Bällen und Pommes herumtollten. Highlight des Tages: die Einsatzübung der Feuerwehr.

Die F2 beendete die Saison mit einer sportlichen Challenge: Beim Footgolf in Kaschow machten die Mannschaften, Eltern und Trainer die 18-Loch-Anlage unsicher. Die Greens hatten zwar ihre Tücken – die Trainer kämpften manchmal mehr als die Kids – aber genau das machte den Spaß aus. Alle feuerten sich gegenseitig lautstark an, unterstützten sich und zeigten, dass Teamgeist genauso auch auf dem Golfplatz zählt.

Alles in allem genau der richtige Abschluss für eine tolle Saison. Jetzt genießen wir die Sommerpause, bevor es bald wieder heißt: Anstoß für die neue Saison – und diesmal vielleicht mit noch mehr Würstchen, Torjubel und vielleicht auch ein paar spektakulären „Bauchklatsch-Moves“ im Pool.

Ein riesiges Dankeschön geht an unser Trainerteam – und vor allem an euch Eltern: Ohne euch geht nix. Die Würstchen wären nur halb so lecker und die Saison nur halb so schön! Wie wir im Fußball sagen: „Ohne euch stünden wir im Abseits.“

**Christin Koch**  
Öffentlichkeitsarbeit

**AHU**

**WIR SUCHEN DICH!!**

**WERDE SPIELER/IN BEI BLAU-WEISS 72**

**Wir suchen Verstärkung für unsere Jugendmannschaften in den Jahrgängen**

<b>2009/10</b> B-JUGEND	<b>2013/14</b> D-JUGEND	<b>2017/18</b> F-JUGEND
<b>2011/12</b> C-JUGEND	<b>2015/16</b> E-JUGEND	<b>2019/JÜNGER</b> G-JUGEND / BAMBINIS

**Du hast Fragen? Dann melde dich bei**  
Christian Haas 0176 32650310  
fv.bw72-haas@web.de

**HIER GEHTS ZU INSTA UND FACEBOOK**

## Zwischen (neu entdeckter) Tradition und bekannten Wohlfühl-Momenten

Das mittlerweile wieder alljährlich stattfindende Dorffest der Gemeinde Groß Kordshagen hat in diesem Jahr am 12. Juli altbekannte Traditionen zum neuen Leben erweckt und damit zahlreiche Besucher zum Mitmachen bzw. Zuschauen animiert.

Einerseits fand erstmals seit vielen Jahren wieder das Tonnenabschlagen statt. Gesucht wurden Königinnen und Könige, die eine Holztonne in ihre Kleinteile hauen sollten. Das Hilfsmittel: eine Keule. Die Gefährte: Fahrräder. Dazu noch Motivation, gute Laune, Durchhaltevermögen und jede Menge Krafteinsatz.

Ab etwa 15:30 Uhr kämpften rund 15 Teilnehmer um die drei Titel – Bodenkönig, Stäbenkönig, Tonnenkönig. Zwei der drei Titel gingen an Teilnehmer aus Neu Bartelshagen. Bodenkönig wurde Remo Matthes. Den Titel des Tonnenkönigs trägt Daniel Matthes. Einzig der Stäbenkönig bleibt in der Gemeinde Groß Kordshagen: Jörn Zimmermann trägt ihn bis zum nächsten Dorffest.

Die erste und bis dato einzige Amtshandlung der König ermunterte und ermutigte die verbliebenen Teilnehmer: Nach jedem erfolgreichen Durchgang gab der jeweilige König eine Runde Getränke für die Tonnenabschläger aus.

Für eine wiederbelebte Tradition konnte sich das diesjährige Tonnenabschlagen durchaus sehen lassen. Man darf davon ausgehen, dass im kommenden Jahr die Tradition weitergeführt wird.

Ebenfalls nach vielen Jahren Pause konnten sich die jüngeren Besucher des Dorffestes beim Taubenstechen versuchen. Punkte wurden gesammelt, Gewinner gekürt, für Freude gesorgt.

Die Gemeinde Groß Kordshagen sponserte für beide Ausscheidpreise. Die Gewinner des Tonnenabschlagens erhielten erfrischende Getränke, die Kinder beim Taubenstechen erhielten Urkunden; die Gewinner bekamen Pokale und Spielzeuge für draußen.

Zum Dorffest gehörten selbstverständlich aber auch alljährlich bekannte Angebote. Die Mitglieder des Kirchenfördervereins sorgten für Kaffee, Kuchen und Eis. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Groß Kordshagen/Flemendorf sorgte für Leckereien vom Grill und weitere fleißige Frauen und Männer aus der Gemeinde schenkten Limonade, Bier und andere flüssige Köstlichkeiten aus.

Zwischen Festzelt, Getränkewagen und Grill wartete am Abend DJ Jan mit Tanzmusik auf. Je später die Stunde, desto mehr Tanzpaare, aber auch Solotänzer machten die Fläche unsicher. Als die letzten Gäste das Fest verließen, zeigte die Uhr schon den neuen Tag. Rundum gelungen, darf man resümieren. Da darf das nächste Fest gern kommen.

#### Christoph Schoenwiese, Mitglied im Sozialausschuss



#### Rasen brennt, Stimmung kocht - Hannover 96-Camp bringt Bundesliga-Feeling nach Groß Kordshagen



Groß Kordshagen im Ausnahmezustand: Zum zweiten Mal schlug vom 28.07.-01.08.2025 das Hannover 96-Camp bei uns seine Tore und Hütchen auf. Schon im März waren alle 55 Plätze vergeben – schneller, als man „Tor“ rufen kann.

Bei typisch norddeutschem Wetter - Regen? Egal! Hauptsache Fußball! - war die Stimmung und der Trainingshunger bei unseren Spielerinnen und Spielern ungebrochen. Das Trainerteam

aus Hannover war auch dieses Jahr mit dem ehemaligen Bundesligaspieler Fatmir Vata, Camp-Leiter Andreas Ebermann sowie den Trainern Thomas und Joshua wieder hochkarätig besetzt. Die Mischung aus hochprofessionellem Training, spielerischen Übungen und jeder Menge neuer Fußballtricks begeisterte alle Teilnehmenden. Natürlich ließ es sich der ein oder andere Trainer der Blau-Weißen nicht nehmen, vorbeizuschauen, um sich vielleicht doch noch ein paar Tricks und Kniffe bei den Profi-Kollegen abzuschauen. Und wie schon im Vorjahr erhielten alle Teilnehmenden ein komplettes Ausrüstungspaket: Trikot, Hose, Trinkflasche etc. und am Ende eine persönliche Teilnahmeurkunde.

Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Abend der Trainer bei unserem Partner Prima Resort Boddenblick - bei dem nicht nur fantastisch gegessen, sondern selbstverständlich über Fußball gefachsimpelt wurde. Als Partnerverein von 96-Talents+Friends sind wir megastolz, dass wir dieses Camp gemeinsam auf die Beine gestellt haben. Aber, eines ist ganz sicher: Ohne Unterstützung läuft kein Camp! Deshalb ein großes DANKE an unsere starken Partner Jens Kühnel von Insanity für das Camp-Bufferet, Franz Deutschländer vom REWE Markt Stralsund für das reichhaltige und energiegeladene Obstbufferet und Bea Paulsen vom Prima Resort Boddenblick für die Top-Unterkunft unserer Gasttrainer aus Hannover.

Ein riesiges Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Heldinnen und Helden, die mal wieder im Hintergrund das Camp gerockt haben: Vanessa, Madlen, Sandra, Kathleen, Carsten, Andy, Stefan, Tom, Lea und Christian. Ohne euch gäbe es kein Camp, Punkt. Ehrenamt rockt!

Und 2026? Geht's natürlich weiter...

#### Christin Koch Öffentlichkeitsarbeit

#### Nachruf

Die Gemeinde Groß Kordshagen trauert um

#### Herrmann Mielke

Am 11. Juni 2025 verstarb Herr Hermann Mielke aus Groß Kordshagen-Arbshagen.

Herr Mielke hat sich über viele Jahre in vielfältiger Weise für das Wohl unserer Gemeinde eingesetzt. Als Gemeindevertreter, stellvertretender Bürgermeister und Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Groß Kordshagen prägte er die Entwicklung unserer Gemeinde entscheidend mit.

Darüber hinaus wirkte er als Amtsvorsteher des Amtes Niepars und engagierte sich stets mit großem Verantwortungsbewusstsein, Sachkenntnis und Herz für die Belange der Bürgerinnen und Bürger.

Wir verlieren mit Herrn Mielke einen hochgeschätzten Mitbürger, dessen Einsatz und Verdienste unvergessen bleiben werden. Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie und allen Angehörigen.

**Volkert Thomsen**  
Bürgermeister der Gemeinde Groß Kordshagen

## Gemeinde Jakobsdorf

### Die Gemeinde Jakobsdorf gratuliert

am 06.09. Frau Gisela Schult	zum 90. Geburtstag
am 07.09. Herrn Hans-Joachim Lenz	zum 85. Geburtstag
am 25.09. Frau Brigitte Dalm	zum 90. Geburtstag
am 30.09. Herrn Lutz Arend	zum 75. Geburtstag



### Danksagung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist an der Zeit Danke zu sagen. Zwei wunderschöne Dorffeste liegen hinter uns. Sie haben uns gezeigt, dass es in unserem Dorfleben eine aktive Gemeinschaft gibt. Unsere Ortsteile sind nicht nur Schlafstätten, wo man nach getaner Arbeit auf sein Grundstück fährt. Hier kennt jeder noch seinen Nachbarn, dort wird miteinander gesprochen und sich gegenseitig geholfen. Ein offenes miteinander, hier wird auch der neu zugezogenen gern mit einbezogen. So war es auch auf den diesjährigen Dorffesten und deren Vor- und Nachbereitung. Leider kann und will ich keine Namen nennen, ich hätte Angst den einen oder anderen zu vergessen.

Allen, die an unseren Dorffesten sich aktiv beteiligt haben gilt dieses große Dankeschön.

Neben unseren beiden guten Geistern Birte und Holger, die für unsere Gemeinde tätig sind, haben viele geholfen, um so schöne Feste zu gestalten.

In der engeren Vorbereitung geht es mit dem Zeltaufbau los. So große Zelte sind nicht einfach aufzubauen, da braucht es schon erfahrene Männer, die aus allen Ortsteilen und auch aus Stralsund zusammenkamen, um sich dieser Aufgabe zu stellen. Diese fleißigen Helfer sind allesamt im Rentenalter und waren pünktlich und engagiert zur Stelle, seid bedankt.



Abends vorher wurden die Tische und Bänke aufgestellt, die Zelte geschmückt, der Grill herantransportiert.

Viele kamen und halfen dabei, so dass eine gemütliche Atmosphäre für unsere Einwohner und den vielen Gästen von außerhalb entstand.

Kuchen wurde gebacken, Eintopf in der Gulaschkanone gekocht, jeder der aktiv Beteiligten konnte seine Aufgabe für den ereignisreichen Tag.

Ob Kinderspiele, Kulturprogramm, Kaffeetafel, gebratenes vom Grill alles gelang und wurden von den Gästen gern angenommen. In Jakobsdorf punktet das selbstgestaltete Kulturprogramm, in Berthke begeisterte die Gruppe Kontakt mit ihrer

Livemusik. Die Stimmung war grandios, überall wurde erzählt, gelacht und getanzt. Alles war rundum gelungen.



Einen großen Helfer hatten wir auf beiden Veranstaltungen, das war das Wetter. Trotz ständigem Regen waren diese beiden Tage niederschlagsfrei und es schien sogar die Sonne. Danke auch an die Jugendarbeit für das Kinderschminken. Hier war am ganzen Nachmittag betrieb. Danke auch an alle Sponsoren, die durch Geld- oder Sachspenden geholfen haben. Alles lief ehrenamtlich ab, um die Kosten für die Gemeinde gering zu halten. Es war schön

zu sehen, wie ein Miteinander viele Probleme lösen kann. Ich bin stolz, auf Euch, die Ihr es ermöglicht, in einer lebenden Dorfgemeinschaft zu agieren und zu feiern.

**Eure Bürgermeisterin**  
**Iris Basinski**

## Gemeinde Lüssow

### Bekanntmachung Beschlüsse Sitzungen Lüssow vom 09.07.2025

Am 09.07.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Lüssow am 06.07.2023 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „**Bürger- und Ratsinformationssystem**“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Lüssow einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

**Kathleen Papke**  
**Sitzungsdienst**

### Die Gemeinde Lüssow gratuliert

am 05.09.	Frau Verena Kuphal	zum 70. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Reinhard Klette	zum 75. Geburtstag



### Die Gemeinde Lüssow gratuliert

**am 03.09.**

Herrn Jürgen Ringhand und Frau Jutta Ringhand

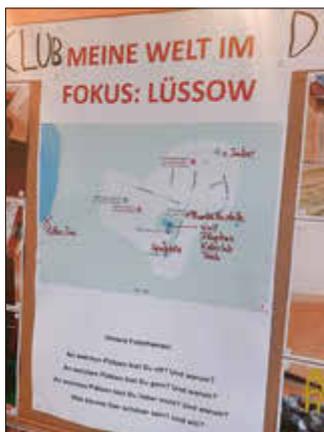
**zum 65. Hochzeitstag**

**am 12.09.**

Frau Ursula Schreiber und Herrn Uwe Schreiber

**zum 50. Hochzeitstag**

## Sozialraum-Kids Einladung zur Fotoausstellung im Landratsamt Vorpommern Rügen, Standort Stralsund, Fachgebiet Gesundheit



Bis November 2025 können alle Bürgerinnen und Bürger im Landratsamt (Carl-Heydemann-Ring 67, Stralsund) die Ausstellung ansehen und anhören.

Unsere Gemeinde Lüssow hat an diesem Projekt im September 2024 teilgenommen und ist Teil dieser Ausstellung.

Das Projekt „Sozialraum-Kids“ fördert die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Vorpommern-Rügen. Über einen Zeitraum von drei Jahren haben junge

Menschen aus der Region ihre Sozialräume fotografisch festgehalten – Orte, die sie häufig nutzen, an denen sie schöne Erlebnisse haben oder die sie lieber meiden.

Diese faszinierenden Einblicke in ihre Welt eröffnen neue Perspektiven und regen dazu an, über die Gestaltung dieser Räume nachzudenken. Oft stellt sich dabei die zentrale Frage: Wie kann dieser Ort schöner werden?

Die Ausstellung bietet die Möglichkeit, die beeindruckendsten Fotos aus den Workshops der Jahre 2023 bis 2025 zu bewundern.



Verfasser: Kati Ross mit Uwe Becker (Projektleiter)

### Dorffest der Gemeinde Lüssow 2025

Am 12. Juli 2025 ab 15 Uhr hat die Gemeinde Lüssow mit dem Orga-Team des Kulturausschusses Groß und Klein zum diesjährigen Dorffest eingeladen.

Das Wetter bescherte uns anfangs nicht den gewünschten Sonnenschein.

Somit startete das Fest etwas verhalten und langsam.

Unser vielseitiges Kuchenangebot hat dann doch die Einwohner aus dem Haus gelockt.

Aufgrund der Wettervorhersage hatten wir spontan Sitzmöglichkeiten im Dörphus organisiert, so dass alle genüsslich ihren Kuchen und Kaffee/Tee genießen konnten.

Das Spielangebot (Insanity und Zorbing) für die Kinder wurde wieder mit großem Interesse angenommen. Der Höhepunkt war dann die gute Nachricht, dass die Hüpfburg doch noch aufgebaut werden konnte und die Kinder bis zum Ende, diese auch voll ausgeschöpft haben. Auch die Runden um den Löschteich mit den Pferden des Reitvereines Obermützkow e.V. machten viele Kinder glücklich. Und natürlich darf das Kinderschminken

nicht unerwähnt bleiben. Mit fleißiger Unterstützung des KdWs hat Nicole vielen Kindern ein Tier- und Phantasiegesicht gezaubert.

DJ Tobi hat mit seiner reichhaltigen Auswahl an Musik unser Fest stimmungsvoll begleitet. Die spontanen Tanzdarbietungen einiger Mädchen, fanden besondere Beachtung und Beifall vom Publikum.

Das Essen hatten wir in diesem Jahr vom Anbieter „die Ausreißer“. Es hat vielen gemundet, denn die Ware war alle und die Inhaber sind glücklich und zufrieden heimgekehrt.

Für die Getränke stand Familie Drews in ihrem Wagen und hat uns dankend auch Zelte zur Verfügung gestellt.

Der Seniorenverein der Gemeinde Lüssow hatte wiederholt einen kleinen Trödelmarkt organisiert und lud zum Trödeln und Kaufen ein.

Eis und Popcorn gab es in diesem Jahr des privaten Anbieters „Eisblume“.

Nicht zu vergessen unsere Freiwillige Feuerwehr, die auch in diesem Jahr ein vielseitiges Angebot vorbereitet hat und von den Kindern sehr gut angenommen wurde.

Alle Beteiligten waren glücklich über ein gelungenes Dorffest, welches friedlich zu Ende ging.

Abschließend möchte ich im Namen der Gemeinde Lüssow allen fleißigen Unterstützern (Amt Niepars, Freiwillige Feuerwehr Langendorf, Eisblume, Insanity, Zorbing, KdW, Reitverein Obermützkow e.V., die Ausreißer, Fam. Drews, DJ Tobi, Seniorenverein und allen Kuchenbäcker\*innen) sagen: **DANKESCHÖN!**

Verfasserin: Frau K. Ross (Kulturausschuss)



## Familien-Sportfest 2.0

Nach erfolgreichem Auftakt möchten wir euch auch in diesem Jahr wieder zum Familien-Aktionstag einladen.

Ganz nach dem Motto „Mach mit - Mach's nach - Mach's besser“ bieten wir euch wieder viele sportliche Stationen zum Spielen, Austoben, Mitfiebern, Wettfeiern und gemeinsam Spaß haben.

**Wer?** Jeder von 0 bis 99 ist herzlich willkommen

**Was?** Viele sportliche Stationen und Tischtennis

**Wann?** Samstag, 20.09.2025 von 10.00 bis 12.00

**Wo?** Am und im Dörphus in Langendorf

**Wie?** Gut gelaunt und bei Bedarf mit Tischtenniskellen ausgestattet



Auch zum Radweg Duvendiek – Niepars gibt es gute Nachrichten: Der Baustart ist für Oktober 2025 geplant. Gleichzeitig wird auch die Straßenbeleuchtung in Duvendiek modernisiert – ein weiterer Schritt in Richtung mehr Sicherheit und Lebensqualität. Ich möchte mich herzlich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern bedanken, die während der Bauarbeiten Geduld zeigen und Verständnis mitbringen – das ist nicht selbstverständlich! Für das neue Schuljahr wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern einen tollen Start. Ganz besonders freue ich mich auf unsere Erstklässler – euch erwartet eine aufregende und schöne Zeit! Auch unseren Lehrerinnen und Lehrern wünsche ich einen gelungenen Start in das neue Schuljahr.



Mit sonnigen Grüßen

Jeanette Kretschmer  
Ihre Bürgermeisterin

## Gemeinde Niepars

### Bekanntmachung Beschlüsse Sitzungen Niepars vom 05.06.25

Am 05.06.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Niepars am 20.05.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „**Bürger- und Ratsinformationssystem**“). Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Niepars einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

Mandy Mäckelburg  
Sitzungsdienst

### Informationen der Bürgermeisterin

Die Sanierungsarbeiten an unserer Schule in Niepars laufen auf Hochtouren. Die Sommerferien werden intensiv genutzt, um viele wichtige Maßnahmen umzusetzen:

Fenster werden ausgetauscht, Elektroarbeiten durchgeführt, der neue Verwaltungstrakt eingerichtet und mehrere Räume – darunter der EDV-Raum sowie zwei Klassenräume für unsere neuen ersten Klassen – frisch gestrichen.

Auch auf dem Schulhof tut sich einiges: Er wird neu gestaltet und soll für unsere Kinder noch einladender werden. Wir sind zuversichtlich, dass bis zum Schuljahresbeginn alles fertig sein wird – drücken wir gemeinsam die Daumen!

### Die Gemeinde Niepars gratuliert

am 02.09.	Herrn Horst Reinhardt	zum 70. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Gerhard Franke	zum 75. Geburtstag
am 17.09.	Herrn Wilfried Felgenhauer	zum 70. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Klaus Hüpenbecker	zum 70. Geburtstag
am 27.09.	Frau Herta Hückstaet	zum 95. Geburtstag
am 29.09.	Herrn Rüdiger Wagner	zum 70. Geburtstag



### Die Gemeinde Niepars gratuliert

am 19.09.

Herrn Wilfried Felgenhauer und Frau Doris Felgenhauer

zum 50. Hochzeitstag

### Saisonabschluss der F-Jugend – SV 93 Niepars

**So geht Teamgeist im Regen!  
Was für ein Abschluss!**

Trotz Regenschauer haben unsere F-Junioren gestern nochmal alles gegeben – gerutscht, gekickt, gelacht und dabei jede Menge Matschspritzer gesammelt.

Ein Training, das niemand so schnell vergisst!

Nach dem letzten Pfiff ging's nahtlos weiter: Pommes, Nuggets, Melone und Capri-Sonne – einfach lecker und verdient!

Und das Beste: Alle Kids haben einen brandneuen SV 93 Sportanzug bekommen – da leuchteten die Augen heller als jedes Stadionlicht!

Ein Teil des Teams wechselt nun stolz in die E-Jugend – viel Erfolg mit Danilo & Steven!

Die F-Jugend bekommt frischen Wind mit Trainer Bernd und Nachwuchstalent Hugo – wir freuen uns jetzt schon auf die neue Saison! Ein RIESENDANK an unser Orga-Team Kristin, Anika & Steffi sowie an alle engagierten Eltern – ohne euch wäre das alles nicht möglich!

Fazit: Mega Team, tolle Entwicklung, viel Spaß – eine echte Herzensmannschaft! Jetzt: Sommerpause genießen – ab September geht's mit neuer Power weiter!

**Nadine Hilgendorf, Social Media SV93**



## Ein Abschied nach 10 Jahren Fußballgeschichte.

**Am 17.07.2025 hieß es für unsere B-Jugend:  
Saisonabschluss & Abschied vom Spielbetrieb – ein Tag voller Emotionen, schöner Erinnerungen und leckerem Essen.**

Gemeinsam blickten wir auf 10 unvergessliche Jahre zurück:

- Zahlreiche Spiele & Turniere
- Viele engagierte Trainer
- Unzählige leidenschaftliche Spieler
- Und Eltern, die immer zur Stelle waren



Ein riesiges DANKE an alle Trainer, die ihre Zeit, Energie und auch mal ein ernstes oder aufmunterndes Wort investiert haben, um unseren Jungs nicht nur Fußball, sondern auch Teamgeist und Fairness beizubringen!

### An die Jungs:

Wir wünschen euch für euren weiteren Weg nur das Beste –

bleibt sportlich, ehrgeizig und so leidenschaftlich, wie ihr immer wart!

Wir sagen nicht „Tschüss“, sondern „Bis bald!“

Denn wir freuen uns, einige von euch schon bald wieder auf dem Rasen zu sehen.

Schönen Sommer euch allen!

**Nadine Hilgendorf, Social Media SV93**



## Schuljahresabschluss mit vielen Höhepunkten

Ein langes, ereignisreiches Schuljahr 2024/25 wurde auf der Schulversammlung am 25.07.2025 an der Regionalen Schule Niepars beendet. Es stand unter dem Motto der Achtsamkeit.

Und wir können zu Recht sagen, dass unsere Schülerinnen und Schüler, unsere Lehrkräfte und alle an Schule tätigen Personen dieses Motto während der gesamten Zeit mit Leben erfüllten.

Viele Lernende schlossen das Jahr mit hervorragenden Leistungen ab und wurden als Klassenbeste mit einem Büchergutschein, gesponsert von der Gemeinde Niepars, geehrt. Auch die Jüngsten der Jahrgangsstufen 1 und 2, bei denen noch keine Ziffernnoten auf den Zeugnissen stehen, erhielten als Klasse tolle Spiele, denn gemeinsame Aktivitäten mit Spiel und Spaß stärken die Gemeinschaft und die Achtsamkeit und Wertschätzung dem anderen gegenüber.

Gerade diese Eigenschaften, verbunden mit einem großen sozialen Engagement und hervorragenden Lernergebnissen sind es, die der Schulförderverein der „Prof. Gustav Pflugradt“ Schule jährlich bei der feierlichen Zeugnisübergabe an die Zehntklässler mit Medaillen und ebenfalls einer Buchscheckprämie würdigt. In diesem Schuljahr wurden diese Auszeichnungen Anriке Reißmann als Jahrgangsbeste und Emily Denise Brunzendorf für ihren Einsatz für die Schulgemeinschaft zuteil.

Die Nieparser Kinder und Jugendlichen präsentieren mit Freude und voller Stolz ihr Wissen und Können. Neben zahlreichen Projekten, Wettbewerben und Schulfesten gestalteten Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5, 6 und 9 gemeinsam mit einigen Lehrkräften das Programm zur feierlichen Zeugnisausgabe der 10. Klassen.

Die Kinder der Theater-AG unter Leitung von Frau Bieber vom StiC-er Theater führten am Zeugnistag für die gesamte Grundschule und ihre Mitschülerinnen und Mitschüler der 5. und 6. Klassen ein Theaterstück der besonderen Art auf, denn das bekannte Märchen „Hänsel und Gretel“ wurde modernisiert und der böse Zaubermeister am Ende durch die junge, empathische Absolventin der Zauberschule besiegt.

Eine umfassende Modernisierung gab es nicht nur auf der Aula-Bühne, sondern ab dem zweiten Schulhalbjahr auch im gesamten Schulgebäude. Im Rahmen der energetischen Sanierung wird die gesamte Fensterfront der Schule erneuert, außerdem gibt es einen Komplettumbau des Computerraumes und des Bürotraktes.

Da der gesamte Umbau während des laufenden Schulbetriebs erfolgte, war sehr viel Rücksichtnahme, Verständnis,



Umsicht und Vorsicht von der gesamten Schulgemeinschaft erforderlich. Durch die Achtsamkeit aller und die sehr gute Information und Betreuung durch die Gemeinde und Herrn Kutschke als verantwortlichen Bauleiter ging das Schuljahr 2024/25 ohne Komplikationen zu Ende. Die Schülerinnen und Schüler und die Lehrkräfte genießen in den nächsten Wochen die wohlverdienten Sommerferien, während das fleißige Bauteam mit Hochdruck an der Fertigstellung der Fensterfront und im Innenbereich der Schule weiterhin arbeitet. Ende August soll dieser bedeutende Bauabschnitt übergeben und mit einem Dankeschön-Fest am 19.09.2025 gebührend gefeiert werden.

**Beate Berndt**  
Schulleiterin



## 1. Dartturnier beim SV93 Niepars



### Was für ein gelungener Auftakt!

12 Spieler – aufgeteilt in 2 Gruppen à 6 – lieferten sich an 3 Scheiben spannende Matches.

Mit dabei: 11 Männer & 1 starke Frau.

### Ergebnisse:

1. Sven Schilke – unser erster Champion & Wanderpokal-Gewinner!
2. Danilo Schilke
3. Martin Helm

Für das leibliche Wohl sorgte Nadine – mit Bier, Cola und Bockwurst blieb kein Wunsch unerfüllt!

Ein Abend voller fairer Spiele, guter Laune und Gemeinschaft.

Wir freuen uns schon jetzt aufs nächste Turnier!

Habt ihr Lust mitzuspielen? Meldet euch gerne bei Lennart – egal ob Anfänger oder Profi!

**Nadine Hilgendorf, Social Media SV93**

## Gemeinde Pantelitz

### Bekanntmachung Beschlüsse Sitzungen Pantelitz vom 14.07.2025

Am 14.07.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 9 der Hauptsatzung der Gemeinde Pantelitz am 18.07.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „**Bürger- und Ratsinformations-system**“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Pantelitz einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr zukünftig abgesehen.

**Kathleen Papke**  
Sitzungsdienst

### Der Bürgermeister sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz gratulieren

am 07.09. Herr Manfred Nicke zum 75. Geburtstag  
am 30.09. Herr Eckhard Schwetzko zum 70. Geburtstag



## Gemeinde Steinhagen

### Die Gemeinde Steinhagen gratuliert

am 11.09. Frau Martina Huber zum 70. Geburtstag  
am 23.09. Herr Heinz-Günter Stein zum 75. Geburtstag  
am 28.09. Frau Elisabeth Mann zum 80. Geburtstag  
am 28.09. Herr Albrecht Struck zum 75. Geburtstag



### Die Gemeinde Steinhagen gratuliert

am 19.09.

Herrn Holger Staude und Frau Rosemarie Staude

**zum 50. Hochzeitstag**

am 20.09.

Herrn Armin Stuth und Frau Petra Stuth

**zum 50. Hochzeitstag**

am 25.09.

Herrn Manfred Krüger und Frau Hannelore Krüger

**zum 60. Hochzeitstag**

## Bekanntmachung Beschlüsse Sitzungen Wendorf vom 16.07.2025

Am 16.07.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Wendorf am 28.08.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „**Bürger- und Ratsinformationssystem**“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Steinhagen einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

**Kathleen Papke**  
Sitzungsdienst

### Die Gemeinde Wendorf gratuliert

am 02.09. Herrn Rainer Fahrenkämper	zum 80. Geburtstag
am 02.09. Herrn Horst Pansky	zum 75. Geburtstag
am 04.09. Frau Christiane Scharlau	zum 80. Geburtstag
am 17.09. Frau Monika Helle	zum 70. Geburtstag
am 19.09. Frau Gerda Fett	zum 85. Geburtstag
am 26.09. Herrn Hartmut Diebowski	zum 70. Geburtstag



### Entenrennen in Stralsund für einen guten Zweck, Kinder -und Jugendhospiz in Stralsund

Ein besonderes Highlight. Ein Entenrennen in Stralsund für soziale Projekte, ein Sponsorenrennen.

Was für eine tolle Idee, dies fragten wir uns und haben sofort reagiert und die Teilnahme gesichert.

Die Vorbereitungen, kleine gelbe und niedliche Enten zu erwerben, diese mit dem Logo zu kennzeichnen. All dies erforderte viel Mühe. Wichtig war ja, dass die Enten schwimmfähig sind.

Eine Vorbereitungszeit, die bei Kollegen und Bewohner aus den Wohngruppen, viel Spaß gebracht hat.

Für uns war es eine riesige Freude, an diesem Rennen teilzunehmen.

Für das leibliche Wohl haben die Organisatoren gesorgt. Wie so oft bei Events unter freiem Himmel, haben wir gehofft, dass das Wetter mitspielt.

Unter strahlendem Sonnenschein gelang schlussendlich das Rennen. Aber erwähnenswert ist, dass ein Austausch mit allen Teilnehmern gelang, um soziale Projekte zu besprechen. Kontakte zu knüpfen und das Projekt Kinderhospiz finanziell zu begleiten.

Der Konsens bestand darin, mehr Engagement zu wagen, zu gestalten und Projekte voranzutreiben.

Das Ziel aller Teilnehmer bestand darin, die erworbene Ente mit Firmenlogo schnell und sicher ins Ziel zu bekommen.

Dabei hofften wir alle, dass der Wind die richtige Richtung und Stärke hatte.

Wir als Unternehmen haben gleich einige Enten erworben, um in der vordersten Liga, „mitschwimmen“ zu können und sicher das Ziel zu erreichen.

Vorsorglich, sollte Flaute an diesem Tag herrschen, haben die Organisatoren die Feuerwehr mit ins Boot geholt. Diese sollte für den Wind aus der richtigen Richtung sorgen, um unsere Teil-

nehmer, die Enten, sicher zum Ziel schwimmen zu lassen. Die kleinen gelben Enten haben nicht nur das Herz der Sponsoren im Sturm erobert, sondern auch die Schaulustigen kamen auf ihre Kosten.

Die Idee wurde somit zu einem großen Erfolg.

Wir freuen uns, dass dieses Event dazu beigetragen hat, ein so besonderes Thema in die Gesellschaft zu transportieren.

Danke an die Organisatoren und viel Mut und Freude bei der Verwirklichung des Projektes Kinder- und Jugendhospiz in Stralsund.

DANKE

**Mariana Possehl**  
Pflegedienst Possehl

### Drei tolle Tage liegen hinter uns

So ein schönes Sommerwetter, wie wir zu unserem Gemeindefest hatten, wünscht man sich derzeit. Aber wenn dieses Amtsblatt erscheint, kann hoffentlich wieder Sommerwetter sein.

Vom 18. Juli bis 20. Juli 2025 fand unser diesjähriges Gemeindefest statt. Drei tolle Tage, die langfristig vom Kulturausschuss der Gemeinde und dem Feuerwehr- und Dorfverein vorbereitet wurden. Diesmal mit einer stabilen Finanzierung ausgestattet, konnte man sich auch Gedanken über besondere Acts machen. Bevor ich einige Höhepunkte dieses Festes nennen und beschreibe, möchte ich mich im Namen aller Organisatoren und Feiernden bei den Sponsoren bedanken. Die hier genannte Reihenfolge ist willkürlich. Wie in den vergangenen Gemeindefesten möchten wir uns herzlich bei der Fleischerei Zahlmann, dem Globus-Baumarkt, „INSANITY“, Frau Karin Utesch „NaLOGO“, Herrn Jochen Eggert, Herrn Scharlach, Herrn B. Böttcher und der Firma Gerberit bedanken.

Los ging unser Fest am Freitag. Nachdem das Zelt am Vormittag ausgestattet wurde, Bänke und Tische aufgebaut und die Beleuchtung installiert wurden, begann am späten Nachmittag der Hobby- und Flohmarkt. Parallel dazu stellten sich die Interessengruppen unserer Gemeinde vor. Die Sportgruppe, die Line-Dancer, die Senioren, die Gruppe Mittwochtreff und natürlich unser Feuerwehr- und Dorfverein präsentierten sich auf der Bühne und von Frau Utesch erstellten Aufstellern. Besonders die Vorstellung der Line-Dancer fand großen Anklang bei den Anwesenden. Der Getränkewagen war geöffnet und die Grillen hatten viel zu tun.

Der Sonnabend, dem Mittelpunkt unseres Festes, begann mit dem traditionellen Fußballspiel zwischen den „Alten Herren“ und der Kinder und Jugendlichen.

Seit Jahren gibt es einen originell gravierten Pokal. Zum Abschluss des Spiels gab es Bockwurst und Bier.

Am Nachmittag gegen 15:00 Uhr eröffnete unser Bürgermeister, Herr Aurel Hagen, das Gemeindefest und auch er bedankte sich herzlich bei allen Organisatoren. Nun war auch offiziell die Kuchentheke eröffnet. Es gab sehr leckeren Kuchen und heißen Kaffee.

Vielen Dank an die Bäckerinnen und den Damen hinter dem Tresen.

Die Kinderschminkstation, die Hüpfburgen, die Aktivitäten von und mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wendorf und das Fußball-Dart waren nun eröffnet und fanden regen Zuspruch.



Die Kameraden der FFW hatten die „OMA“ mitgebracht. Unser Oldie-Löschfahrzeug. Es fand auch von unseren Kameraden anerkennenden Blicke!

Fußball-Dart fand auch wieder reges Interesse. Unter Leitung von Robert Bräunig mit einem gut organisierten Team, konnte sich hier Jedermann und -frau an der Dartscheibe messen. Auch viele Kinder und Jugendliche nutzten die Chance eine Urkunde und die begehrten Pokale zu gewinnen.



Gegen 18:00 Uhr fuhr dann das gegrillte Wildschwein vor. Viele Besuche ließen sich nun das Schwein und Grillwurst schmecken.

Um 19:00 Uhr begann der „Tanz in die Nacht“ mit der Liveband „Kontakt“. Eine Super-Band, die tolle Stimmung machte und viele zum Tanzen anregte. Gegen 22:15 Uhr endete die Show und die Disko im Zelt begann. Pünktlich gegen 02:00 Uhr endete die Tanzveranstaltung. Der gesamte Tag lief ohne Zwischenfälle ab.

Am Sonntag gegen 11:00 Uhr trafen sich wieder fleißige Helfer/innen zum Aufräumen.

Abschließend gab es einen zünftigen Frühschoppen.

Na dann auf ein neues Gemeindefest im Jahr 2026. Die Vorbereitungen dafür sind bereits angelaufen.

Viele Fotos, ein Video der Freiwilligen Feuerwehr Wendorf und ein Video der Band „Kontakt“ findet ihr auf unserer Internetseite: [www.dorfvereine-wendorf.de](http://www.dorfvereine-wendorf.de)

**Wilfried Bräunig**  
Gemeindevorteiler

## Laufpatenschaften – wie unser Landwirt Sportlerinnen des Amtes Niepars zum Laufen anregte.

Am 21. Juli 2025 wurde offiziell die Einweihung des Sportgerätes für „Erwachsene“ vorgenommen. Hierzu konnten wir die Sportlerinnen vom Amt Niepars begrüßen und auch die beiden Gemeindefahrer Toni und Christian waren anwesend, denn die Beiden haben das Sportgerät aufgebaut. Der Gastgeber dieser Veranstaltung und zugleich der Sponsor, Herr Aurel Hagen, begrüßte die Gäste und dankte herzlich für das sportliche Engagement der jungen Frauen.



Wie kam es eigentlich zu der Laufpatenschaft und welchen Anteil haben die Sponsoren?

Auf diese Fragen haben die Läuferinnen gern geantwortet und Frau Frick hat mir noch Details freundlicherweise zugesandt.

„Ein paar Kolleginnen des Amtes Niepars, sind im Jahr 2022 an den langen Dienstagen in unserer Mittagspause spazieren gegangen. Aus der Laune heraus haben wir einfach mal beschlossen, wir könnten doch damit auch was für einen guten Zweck machen. Dem Amtsausschuss haben wir dann unsere Idee vorgestellt. Wir walken in unserer Mittagspause und in unserer Freizeit und sammeln somit Kilometer. Im Amtsausschuss wird dann per Losverfahren eine Gemeinde ausgelost, für die wir Kilometer sammeln. Es werden Sponsoren/Spender gesucht, die uns finanziell unterstützen. Dies kann auf unterschiedlicher Weise erfolgen. Der Spender gibt eine bestimmte Kilometerzahl vor, die wir schaffen müssen oder er gibt eine bestimmte Summe pro erreichten Kilometer.“

Wir haben per Losverfahren mit Pantelitz (2022) angefangen, dann Wendorf (2023), Steinhagen (2024) und dieses Jahr Niepars.

Die jeweiligen Gemeinden haben unterschiedliche Anschaffungen getätigt. Uns ist es wichtig, daß für die Gemeinde was Gutes getan wird und wir uns gleichzeitig fit halten. Wir haben durch die Aktion an verschiedene Events wie z. B. Rügenbrückenmarathon in Stralsund, Kranichlauf in Klausdorf, Wanderung in Pantelitz „Land-Gang“ oder Ostseewegwanderung in Waren teilgenommen. Sehr schwierig ist es Spender und Sponsoren zu finden, die uns unterstützen und somit was Gutes für Ihre Gemeinde tun.

### **Laufjahr 2023 Gemeinde Wendorf:**

Wir konnten mit 7 Mitarbeiterinnen eine Gesamtleistung von **5.914 km** erreichen.

Nach Abrechnung der Sponsoren und den vereinbarten Laufleistungen konnte eine Summe in Höhe von **6.681,24 €** erreicht werden.“

Eine tolle Idee.

Ein herzliches Dankeschön an die Sportlerinnen, dem Sponsor und den beiden Bauarbeitern.



Nun kann die Anlage genutzt werden. Neben kleinen Applikationen befinden sich QR-Codes an den Applikationen mit denen man die sportlichen Aktivitäten koordinieren kann.

Als die Gemeindevertretung über den Standort für das Sportgerät beriet, gab es verschiedene Vorschläge. Sicherlich wäre auch der Standort am Sportplatz attraktiv

gewesen, aber das Gerät braucht eine relativ große Grundfläche und muss einen sicheren Untergrund haben. So wurde der Standort in der Neu Lüdershäger Straße gewählt. Herr Hagen beabsichtigt noch Bänke aufzustellen, so dass dieser Platz ein weiterer, sehr schöner Platz für Sport und Geselligkeit werden kann.

Also nutzen wir die Anlage und ich grüße mit einen kräftigen „Sport frei“!

**Wilfried Bräunig**  
-Gemeindevorteiler-

#Pflanzentausch #GemeinsamGärtnern #Nachhaltigkeit

## 6. Pflanzentauschbörse und Pilzausstellung

am 21.09.2025 von 13.00 - 17.00 Uhr  
im Gemeindehaus in Neu Lüdershagen,  
Neu-Lüdershäger Weg 5

TREFFpunkt  
Pflanzentausch am Gemeindefeststand



**Pilzausstellung und -beratung mit Frank Dommer und Bodo Teichmann**



Gartenpflanzen  
Zimmerpflanzen  
Sämereien  
u.v.a.m

Weitere kostenlose Pilzberatungen:  
Frank Dommer: 0157-39083301, Groß Lüdershagen, Feldstr. 19  
Bodo Teichmann: 0174-7531846

### Die Gemeinde Zarrendorf gratuliert

am 30.09.

Herrn Kurt Doradzillo und Frau Gertrud Doradzillo

zum 65. Hochzeitstag

### Sommerfest zum Weltkindertag – Zarrendorf feiert am 20. September

ZARRENDORF FEIERT  
ANLÄSSLICH DES WELTKINDERTAGS

# SOMMERfest

Samstag, 20. September 2025  
ab 15.00 Uhr

auf dem Dorfplatz am Gemeindehaus

HÜPFBURGEN, ZUCKERWATTE, EISWAGEN,  
KUCHEN, AUSFAHRTEN MIT DER FEUERWEHR,  
SPIELE, KINDERSCHMINKEN, GEGRILLTES,  
GETRÄNKE, FLOHMARKT & VIELES MEHR

Kulturverein Zarrendorf e.V.  
TREFFPUNKT FÜR ALLE

Am Samstag, den 20. September 2025, lädt der Kulturverein Zarrendorf herzlich zum Sommerfest anlässlich des Weltkindertags ein. Ab 15 Uhr wird rund um das Gemeindehaus gefeiert – mit einem vielfältigen Programm für kleine und große Gäste.

Freut euch auf Hüpfburgen, Spiele, Kinderschminken, Kuchen, Zuckerwatte und natürlich den beliebten Eiswagen. Dank der Unterstützung des Fördervereins der Feuerwehr können Kinder außerdem an den beliebten Ausfahrten im Feuerwehrfahrzeug teilnehmen. Auch ein fröhlicher Flohmarkt gehört zum Programm – hier darf nach Herzenslust gestöbert, getauscht und verkauft werden. Wer mit einem eigenen Stand teilnehmen möchte, kann sich bei Mandy Raesch unter Tel. 0170 3112174 anmelden.

Am Abend geht das Fest in die nächste Runde: Bei Gegrilltem und Getränken sorgt ein DJ für ausgelassene Stimmung und lädt mit seiner Musik zum Tanzen ein – perfekt, um den Spätsommer gemeinsam ausklingen zu lassen. Alle sind herzlich eingeladen – der Eintritt ist selbstverständlich frei!

**Katja Kottwitz**

**Euer Vorstand des Kulturvereins Zarrendorf**

## Gemeinde Zarrendorf

### Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung der Gemeindevertretung Zarrendorf vom 24.07.2025

Am 24.07.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Zarrendorf am 11.08.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Zarrendorf einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

**Mandy Mäckelburg**  
Sitzungsdienst

### Die Gemeinde Zarrendorf gratuliert

am 08.09.	Frau Erika Reeck	zum 85. Geburtstag
am 20.09.	Frau Jutta Klein	zum 75. Geburtstag
am 28.09.	Herrn Paul Poluchowisch	zum 80. Geburtstag



## Auf die Räder, fertig, los! – Radtour am 13. September



Am Samstag, den 13. September 2025, lädt der Kulturverein Zarrendorf wieder zur gemeinsamen Radtour ein. Organisiert vom Mitglied Peter Ricks geht's um 14 Uhr los – Treffpunkt ist wie immer das Gemeindehaus. Wohin die Fahrt diesmal führt, bleibt noch eine Überraschung. In der Vergangenheit ging es beispielsweise nach Devin – auch diesmal wartet ein neues Ziel darauf, gemeinsam entdeckt zu werden. Die Strecke ist für alle Altersgruppen geeignet, unterwegs werden selbstverständlich Pausen eingelegt. Freundlicherweise stellt Familie Ricks unterwegs Kaffee und Kuchen – herzlichen Dank dafür. Eingeladen sind alle – ob jung oder alt, sportlich oder gemütlich. Hauptsache, die Freude am gemeinsamen Unterwegssein ist dabei! Einfach vorbeikommen und mitradeln – wir freuen uns auf viele Mitfahrerinnen und Mitfahrer!

**Katja Kottwitz**  
Euer Vorstand des Kulturvereins Zarrendorf

## Zwei neue Schutzhütten für Zarrendorf – eine davon als Geschenk des Kulturvereins an die Gemeinde



Am Samstag, den 19. Juli, wurden bei strahlendem Sonnenschein zwei neue Schutzhütten in Zarrendorf aufgebaut. Unter der Anleitung des Holzbildhauers Steffen Brauer und mit tatkräftiger Unterstützung von den engagierten Helfern Kristian Ruh, Massay Cebulla und Theo Adam entstanden am Gemeindehaus sowie am Eiseck in der Waldstraße jeweils eine überdachte Sitzgelegenheit für Spaziergänger.

Die Schutzhütte am Eiseck hat dabei einen besonderen Hintergrund: Sie ist ein Geschenk des Kulturvereins Zarrendorf an die Gemeinde – anlässlich seines fünfjährigen Bestehens. Damit möchte der Verein ein sichtbares Zeichen für das ehrenamtliche Engagement im Ort setzen und zum gemeinschaftlichen Miteinander beitragen.

Kaum fertiggestellt, wurden die Hütten bereits von ersten Vorbeikommenden in Beschlag genommen – und für ausgesprochen gelungen befunden. Die neue Möglichkeit zum Innehalten und Verschnaufen kommt gut an und bereichert die Aufenthaltsqualität in Zarrendorf spürbar.

Die offizielle Übergabe der beiden Hütten findet am Sonntag, den 17. August 2025 um 14.00 Uhr in Anwesenheit des Bürgermeisters statt, Gäste sind dabei gern gesehen. Der Kulturverein Zarrendorf sagt herzlich Danke an alle Helferinnen und Helfer, die diesen schönen Beitrag zum Dorfleben möglich gemacht haben.

**Katja Kottwitz**  
Euer Vorstand des Kulturvereins Zarrendorf

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchengemeinden Pütte – Niepars sowie Starkow und Velgast im August 2025 - September 2025

#### Gottesdienste:

<b>31.08.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Niepars, Predigtgottesdienst
<b>06.09.(Sa)</b>	
19.30 Uhr	Kirche Pütte, Abendgottesdienst
<b>13.09.(Sa)</b>	
16.00 Uhr	Pfarrgarten Starkow, Gartengottesdienst
<b>14.09.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Niepars, Abendmahlsgottesdienst
<b>21.09.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Pütte, Predigtgottesdienst
11.00 Uhr	Kirche Velgast, Abendmahlsgottesdienst zum 100. Jubiläum der Glocken, anschließend Gemeindeversammlung

**28.09.**

09.30 Uhr Kirche Niepars, Predigtgottesdienst

Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Veränderungen, die Sie unter [www.kirche-mv/velgast-starkow](http://www.kirche-mv/velgast-starkow) bzw. [www.kirche-mv/puette-niepars](http://www.kirche-mv/puette-niepars) und auch am Sonnabend in der Ostseezeitung nachlesen können.

**Veranstaltungen**Moment mal – eine halbe Stunde mit Gott

Immer dienstags um 18.30 Uhr in der Nieparser Kirche

Malkurs unter der Leitung von André Gruben

Jeden Dienstag um 14.00 Uhr im Velgaster Pfarrhaus

Kirchengemeinderat

Mittwoch, 17. September 2025 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Pütte

Mittwoch, 24. September 2025 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Velgast

Gemeindenachmittag mit Kaffee

Dienstag, 9. September 2025 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Niepars

Donnerstag, 11. September 2025 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Velgast

Tag des Offenen Denkmals

Am 14. September 2025 halten wir die Türen der Nieparser Kirche zum Tag des Offenen Denkmals geöffnet und schauen gemäß dem Thema „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ nach den handwerklichen Meisterleistungen in dieser Kirche. Dies wollen wir mit 2 Führungen und um 11.00 Uhr und um 14.30 Uhr verbinden.

Darüber hinaus präsentiert sich das Fagottquartett „aHÖRn“, bestehend aus den 4 Musikern Nina Schönberger, Emiko Kane-da, Anatolij Mosyuk und David Seidel. Sie geben um 16.00 Uhr ein Konzert mit Werken für 4 Fagotte und Kontrafagott von Bach, Grieg, Ravel, Weber und anderen.

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.

**Redaktion: Julia Schmidt (Pfarramtsassistentz)****Kirchengemeinden Franzburg-Richtenberg und Steinhagen****Auf den Spuren einer verlorenen Kirchenglocke der Dorfkirche Steinhagen**

Seit Generationen hält sich in manchen alteingesessenen Familien des Pfarrbereichs Steinhagen eine geheimnisvolle Überlieferung: Eine einst zur Dorfkirche gehörende Glocke sei in den unruhigen Zeiten des 30-jährigen Krieges versteckt worden – und nie wieder aufgetaucht. Auch Karl-Richard Schröder kannte diese Geschichte aus seiner Familie und trug sie vor über 15 Jahren an Pastorin Ines Dobbe heran. Doch weder Ort noch Zeitpunkt des Versteckens waren bekannt – nur das Wissen um ihre mögliche Existenz im Verborgenen.

Ein Blick in die Archivakten gibt immerhin Anhaltspunkte: Bei einer Visitation im Jahr 1583 wurde dokumentiert: „3 Glocken hengen im Kirchthurme“. Heute hingegen ist nur noch eine Barockglocke erhalten, die erst seit 1663 im Kirchturm hängt. Somit liegt der Verdacht nahe, dass die „verlorene Glocke“ während oder vor dem Dreißigjährigen Krieg versteckt worden sein könnte – möglicherweise, um sie vor Plünderung oder gar dem Einschmelzen zu bewahren.

Die Suche nach ihrem Versteck begann nun vor ca. 15 Jahren zunächst am sogenannten „Glockensoll“ nahe der B194 – leider ohne Erfolg. Bald jedoch richtete sich der Blick auf ein kleines Waldgewässer zwischen Krummenhagen und Zarrendorf.

Damals lag dieser See noch auf dem Gebiet des zur Kirchengemeinde Steinhagen gehörenden Dorfes Krummenhagen – heute gehört er zur Gemeinde Elmenhorst.

Intensive Ortungsmessungen im Uferbereich an diesem See lieferten schließlich vielversprechende Hinweise: Ein offensichtlich rundes Objekt aus Buntmetall mit einem Durchmesser von etwa 130 cm wurde geortet.

Der Munitionsbergungsdienst des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin konnte Munitionsverdachtsflächen ausschließen – alles deutete also auf die Glocke hin. Aufgrund der schwierigen Messbedingungen in tieferen Schichten blieben die Angaben zur Tiefe jedoch ungenau.

Mit der Fa. Olaf Schlüsser startete im September 2024 bereits der 1. Versuch der Glockenbergung. Unterstützt wurde das Vorhaben schon damals vom Forstamt Schuenhagen, den Kameradinnen und Kameraden der FFW-Steinhagen und vielen Mitgliedern der Kirchengemeinde. Leider blieb dieser Versuch erfolglos.

Weitere Ortungen führten jedoch zu dem Ergebnis, dass sich an der Stelle ein größerer Körper aus Buntmetall, der den Abmessungen der Kirchenglocke entspricht, befindet.

In der zweiten Junihälfte 2025 wagten die Firmen ITG (Ingenieur-, Tief- und Gleisbau) Stralsund GmbH sowie die Agrargesellschaft Aurel Hagen aus Wendorf einen aufwendigen Bergungsversuch. Die Beteiligten arbeiteten mit sehr großem Engagement und hoher Motivation – leider musste das Vorhaben letztlich bei einer Grabungstiefe von ca. 6,5m aus sicherheitstechnischen Gründen abgebrochen werden. Die Boden- und Wasserverhältnisse vor Ort machten bei dieser Tiefe das weitere Vorgehen unmöglich.

**Ein Projekt der Gemeinschaft – getragen von Ehrenamt und Herzblut**

Bemerkenswert ist: Für dieses Projekt wurden keinerlei öffentliche oder kirchliche Mittel in Anspruch genommen. Die gesamte Durchführung erfolgte durch rein privates bürgerschaftliches Engagement – auch ohne Belastung unserer Fördervereinskasse, ganz aus freiwilliger Motivation heraus. Auch die Verpflegung vor Ort wurde aus diesen privaten Mitteln bereitgestellt. Es war und ist ein Projekt, das aus der Mitte der Gemeinschaft getragen wird – und ist ein besonderer Ausdruck gelebter Heimatverbundenheit.

So bleibt das Rätsel der versteckten Glocke vorerst ungelöst. Doch der Einsatz aller Beteiligten verdient großen Dank und Anerkennung.

Der Förderverein Dorfkirche Steinhagen e.V. spricht seinen herzlichen Dank aus:

- Der Geschäftsführung und den Mitarbeitern der ITG Ingenieur-, Tief- und Gleisbau GmbH Stralsund,
- der Firma Olaf Schlüsser Stralsund,
- der Agrargesellschaft Aurel Hagen aus Wendorf,
- der Firma Vormann & Partner Bohr GmbH & Co. KG Stralsund,
- den Mitarbeitern der Tiefbau GmbH Jarmen Spezialbau (TBJ),
- der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern,
- dem Forstamt Schuenhagen,
- dem Landratsamt Vorpommern-Rügen,
- der Familie Karin Hagen sowie Wolfgang Siedler und Burgfried Krombach,
- den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Steinhagen und Wendorf,
- sowie allen weiteren Unterstützern, Helfern und Spendern.

**Wie geht es nun weiter?**

Der Vorstand des Fördervereins hat sich entschlossen, dran-zubleiben: Weitere Möglichkeiten der Tiefenmessung werden geprüft, neue Kontakte zu Fachleuten und Technikern gesucht. Ziel ist es, die Ortung zu verbessern und das Projekt zur möglichen Bergung fortzusetzen – mit Umsicht, aber auch mit Zuversicht. Wer Hinweise, Kontakte oder Unterstützungsmöglich-

keiten kennt, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden. Ihr aller Einsatz zeigt: Auch wenn nicht jede Suche zum Ziel führt, so ist das gemeinsame Erinnern, Forschen und Bewahren ein Schatz an sich – und ein Zeichen lebendiger Heimatgeschichte.

**Joachim Oster**  
**Förderverein Dorfkirche Steinhagen e.V.**

**Gottesdienste**

**August**

- So. 03.08.**  
10:00 Gottesdienst – Kirche Franzburg
- So. 10.08.**  
0:00 Gottesdienst – Pfarrhaus Richtenberg
- Do. 14.08.**  
09:30 Gottesdienst – Haus Emmaus Negast
- So. 17.08.**  
10:00 Gottesdienst – Kirche Steinhagen
- So. 24.08.**  
10:00 Gottesdienst – Kapelle Wolfsdorf
- So. 31.08.**  
10:00 Gottesdienst – Kirche Franzburg

**September**

- So. 07.09.**  
10:00 Gottesdienst – Pfarrhaus Richtenberg
- Do. 11.09.**  
09:30 Gottesdienst – Haus Emmaus Negast
- So. 14.09.**  
14:00 Einschulungsgottesdienst – Kirche Steinhagen
- So. 21.09.**  
10:00 Gottesdienst – Kirche Franzburg
- So. 28.09.**  
10:00 Gottesdienst – Pfarrhaus Richtenberg

Mehr Informationen, Artikel und Termine gibt es alle zwei Monate im Gemeindebrief in der Kirche Steinhagen zum Mitnehmen. Oder im Internet unter <https://www.kirche-mv.de/franzburg-richtenberg-steinhagen>

**Oliver Pehnke**  
**KGR Steinhagen**

**Die Kirchen am Bodden**

Evangelisches Pfarramt Kenz (Bodstedt-Flemendorf-Kenz)  
 Alle Termine und Veranstaltungshinweise sind auch einzusehen unter der homepage: [www.kirchen-am-bodden.de](http://www.kirchen-am-bodden.de).

**Gottesdienste**

Datum		<b>Flemendorf Kenz</b>
13.09.2025	Sonnabend	14.00 Uhr Brunnenfest
14.09.2025		10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang
26.09.2025	Freitag	17.00 Uhr Andacht
27.09.2025	Sonnabend	17.00 Uhr Kenzer Tanzzeit
28.09.2025		9.00 Uhr

**Regelmäßige Veranstaltungen (Region Flemendorf und Kenz)**

<b>Veranstaltung</b>	<b>Zeit</b>	<b>Ort</b>
Chor	Montag um 20.00 Uhr (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz
Senioren-sport	Dienstag um 14.00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Handarbeit	Mittwoch nach Absprache (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz
Kindersingkreis	Mittwoch von 16.30 Uhr (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz

Flötenkreis	Mittwoch um 19 Uhr (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz
Gemeindenachmit-tag in Flemendorf	16.09.2025	Pfarrhaus Flemendorf
Gemeindenachmit-tag in Kenz	09.09.2025	Pfarrhaus Kenz

**Dorina Kruse**  
**(Pfarramtsassistentin)**

**Verschiedenes**

**Das internationale NABU-Erlebniszentrum KRANICHWELTEN**

**Europas größtes Kranichzentrum – entdecken, erleben, staunen**

Am Samstag, den 6. September 2025, um 10:00 Uhr wird Kranichschutz Deutschland das internationale NABU-Erlebniszentrum KRANICHWELTEN offiziell feierlich eröffnen. Dazu möchten wir alle Einheimischen und Gäste der Region herzlich einladen.

Nur 16 Kilometer nordwestlich von Stralsund, mitten in einem der wichtigsten Kranichrastgebiete Zentraleuropas, erwartet Sie das internationale NABU-Erlebniszentrum KRANICHWELTEN. In Europas größtem Kranichzentrum dreht sich alles um die faszinierenden „Vögel des Glücks“ – ihre Zugwege, Lebensräume und die Bedeutung ihres Schutzes.

Unsere moderne und interaktive Ausstellung lädt Groß und Klein dazu ein, die Welt der Kraniche auf spannende und abwechslungsreiche Weise zu entdecken. Tauchen Sie in multimediale Erlebnisbereiche ein und erleben Sie virtuelle Reisen durch Kranichlandschaften, Moore und die Welt der Insekten. Ein besonderes Highlight ist der 17-minütige, preisgekrönte Film über das Jahr der Kraniche – eindrucksvoll, berührend und informativ.

Im großzügigen Außenbereich lassen sich unterschiedliche Lebensräume hautnah erleben, darunter ein naturgetreu gestaltetes Niedermoor mit typischer Vegetation und Tierwelt. Nach dem Rundgang durch unsere Erlebniswelt lädt unser gemütliches Bistro zum Verweilen und Genießen ein – mit Blick in die Natur.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und unvergessliche Begegnungen mit den Kranichen im angrenzenden Naturparadies Günzer See!

**Dr. Günter Nowald**  
**Leiter NABU-Kranichzentrum**



# 13. Klausdorfer Kranichlauf




Starte mit uns durch am **13. September 2025**  
**10 Uhr** am Vorpommernhus in Klausdorf

Anmeldung und Infos unter  
[www.klausdorfer-sc.de](http://www.klausdorfer-sc.de)



Einfach QR Code scannen

Mit freundlicher Unterstützung von:



**vhs** Kreisvolkshochschule  
 Vorpommern-Rügen

## Demenz – Mensch sein und bleiben



**Woche der Demenz 2025**  
 Volkshochschule Grimmen  
 Tribseeser Chaussee 4 | Eintritt frei

**Ausstellungseröffnung „DEMENSCH“**  
 Montag, 8. September 2025 | 17:00 Uhr  
 Cartoons von Peter Gaymann  
 Mitmachaktion und Austausch mit Regina Masuch

**Ausstellung „DEMENSCH“**  
 8. bis 29. September 2025 | täglich 10:00 - 15:00 Uhr  
 Ein humorvoller und berührender Blick auf das Thema Demenz

**Aktionstag „Demenz erleben – Mitten im Leben“**  
 Mittwoch, 24. September 2025 | 10:00 - 15:00 Uhr  
 Interaktiver Demenzparcours, Informationsstände und Gespräche




Für Angehörige, Pflegekräfte und alle Interessierten

[www.vhs-vr.de](http://www.vhs-vr.de)

### KLIMA-BALLERINA

Kabarett mit **Anny Hartmann**  
 am Freitag  
 den 19. September  
 um 20.00 Uhr  
 Karten: 0151 19672911

Foto: M. K. - www.vor-pommern.de

### AUSSTELLUNG

„LAND UND LEUTE“  
 Harry Jaetz  
 & Rod Krause  
 Fotografie in  
 s/w und Farbe,  
 5. Oktober  
 ab 16.00 Uhr

### KINOOVIX

#### DER MEISTER UND MARGARITA

Nach dem  
 Roman  
 von M. Bulgakov  
 23. September  
 20.00 Uhr  
 Eintritt 5,00 €

### KI + KREATIVITÄT.

Ein Kurs für alle, die ihre  
 klassischen Methoden beim  
 Texten mit KI  
 erweitern/verändern wollen.  
 Mit Tobias Reusswig  
 Schriftsteller,  
 Literaturpreis MV 2020.  
 Infos unter  
 Tel: 0151 19672911

KUNST UND KULTUR IM VORPOMMERNHUS  
 PROHNER STR. 20 18445 KLAUSDORF  
 GALERIE OFFEN: FREITAG BIS SONNTAG VON 14:00 - 17:00 UHR  
 WWW.VORPOMMERNHUS.INFO

## Bundesarchiv – Stasi-Unterlagen-Archiv Rostock Veranstaltungsdaten für September 2025 und Vorschau Oktober 2025

- Di, 02. Sept. 2025, Bürgerberatung**  
**13.00 - 17.00 Uhr** **Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?**  
 Dokumentations- und Gedenkstätte  
 in der ehemaligen Untersuchungshaft  
 der Staatssicherheit Rostock (DuG)  
 Grüner Weg 5  
 18055 Rostock  
 (Angebot in Kooperation mit der LpB M-V/  
 DuG)
- Mi, 03. Sept. 2025, Öffentliche Führung**  
**15.00 Uhr** **Einer Diktatur auf der Spur**  
 Unterwegs im Stasi-Unterlagen-Archiv  
 Bundesarchiv  
 Stasi-Unterlagen-Archiv Rostock  
 Straße der Demokratie 2  
 18196 Waldeck-Dummerstorf
- Mo, 08. Sept.**  
**2025, 19.00 Uhr** **Vortrag und Gespräch**  
**Ein System geht baden**  
 Tourismus und politische Überwachung in  
 der DDR  
*Referent: Dr. Christian Halbrock (Historiker)*  
 Haus des Gastes  
 Rostocker Str. 3  
 18181 Ostseebad Graal-Müritz  
 (Angebot in Kooperation mit der Touris-  
 mus- und Kur GmbH Graal-Müritz)
- Vorschau Oktober 2025**
- Di, 07. Okt. 2025, Bürgerberatung**  
**13.00 - 17.00 Uhr** **Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?**  
 Dokumentations- und Gedenkstätte  
 in der ehemaligen Untersuchungshaft  
 der Staatssicherheit Rostock (DuG)  
 Grüner Weg 5  
 18055 Rostock  
 (Angebot in Kooperation mit der LpB M-V/  
 DuG)
- Mi, 08. Oktober**  
**2025, 15.00 Uhr** b.w.  
**Öffentliche Führung**  
**Rostock geheim! Stasi-Stadt-Rundgang**  
 mit *Dr. Volker Höffer* oder *Dr. Michael  
 Heinz (Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-  
 Archiv Rostock)*  
 Start: vor der „Galerie Rostocker Hof“  
 Kröpeliner Straße 26  
 18055 Rostock  
 Anmeldung unter: [stadtfuehrung.rostock@bundesarchiv.de](mailto:stadtfuehrung.rostock@bundesarchiv.de)

**Mi, 15. Oktober 2025, 19.00 Uhr**

*Vortrag und Gespräch*  
**Eigentor**  
 Der F.C. Hansa Rostock und die Stasi  
*Referent: Dr. Volker Höffer (Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv Rostock)*  
 Haus des Gastes  
 Rostocker Str. 3  
 18181 Ostseebad Graal-Müritz  
 (Angebot in Kooperation mit der Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz)

**Änderungen vorbehalten!**

**Beate Karow**  
 Sachbearbeiterin  
 Bundesarchiv  
 -Stasi-Unterlagen-Archiv-  
 Außenstelle Rostock

**Treckeltied 2025 – Nordvorpommern feiert Gärten, Landschaft und Naturkultur**



Am 13. und 14. September 2025 lädt die LAG Nordvorpommerns zur traditionellen Treckeltied ein – einer besonderen Garten- und Landschaftsschau, bei der Naturfreunde auf ihre Kosten kommen. Unter dem Motto „Entdecken Sie die Vielfalt Nordvorpommerns“ öffnen 24 Parks und Gärten in der Region ihre Tore und bieten ein

vielfältiges Programm rund um Gartenkultur, regionale Geschichte und herbstliche Genüsse. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein einzigartiger Streifzug durch Kur-, Guts- und Schlossparks, Museumsgärten sowie liebevoll gepflegte Kräuter- und Selbstversorgungsgärten. Fachkundige Führungen geben Einblicke in historische Gartenanlagen, botanische Besonderheiten und ökologische Zusammenhänge. Begleitet wird die Veranstaltung von kleinen Märkten mit regionalen Produkten, kulinarischen Spezialitäten, traditionellem Handwerk und stimmungsvollen Konzerten. Die Treckeltied richtet sich gleichermaßen an Gartenliebhaber, Kulturinteressierte und Familien. Ein Wochenende voller Farben, Düfte und Geschichten lädt dazu ein, in die Welt der Gärten Nordvorpommerns einzutauchen und Inspiration zu finden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Übersicht aller Parks und Gärten sowie Informationen zu Öffnungszeiten und Anmeldungen finden Sie unter: [www.gartenpfad-nordvorpommern.de](http://www.gartenpfad-nordvorpommern.de)

Hintergrund:  
 Der Name „Treckeltied“ leitet sich vom niederdeutschen „treckeln“ ab – dem Ziehen und Wandern, wie es früher die Vögel und Handwerksburschen taten. Auch heute noch zieht es im Herbst viele Menschen durch die nordvorpommersche Landschaft, um die Früchte der Natur, blühende Gärten und das reiche kulturelle Erbe der Region zu bewundern.

**Rico Gaube**  
**LEADER Assistenz Nordvorpommern und Rügen**  
**Landkreis Vorpommern-Rügen**

**Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, dem 26. September 2025.**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am Montag, dem 15. September 2025.**

**Annahmeschluss für Anzeigen ist am Freitag, dem 12. September 2025.**

**IMPRESSUM:**

**Nieparser Amtskurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
 E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 24 bis 28.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**

Auflage: 5.120 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.

**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Ende des Amtlichen Teils**

**Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Anzeigen unserer Gewerbetreibenden.**